

Mitteilungsblatt

der Gemeinde
Kammerstein

Albersreuth	Barthelmesaurach	Günzersreuth	Haag	Hasenmühle	Haubenhof
Kammerstein	Mildach	Neppersreuth	Oberreichenbach	Poppenreuth	Putzenreuth
Rudelsdorf	Schattenhof	Volkersgau	Waikersreuth		



**Ausgabe 7
September 2026**

Kreisjugendfeuerwehrtag	3
Aus dem Gemeinderat	4
Kerwa Barthelmesaurach	4
Glasfaserausbau in der Gemeinde	5
25 Jahre Kammersteiner Blasmusik	6–7
Kirchweihgottesdienst Kammerstein	8
Jahrestagung der Feldgeschworenen	8
AMC Roth	9
Impressionen Kammersteiner Kärwa	9
Bürgerschießen 2026	10
Kita Kammerstein	11
Stifterversammlung Bürgerstiftung Kammerstein	12
Wasserqualität WZV-Heidenberggruppe	13
SV Barthelmesaurach: Großes Jugendturnier Belohnung TRI4Kids	14 15
Ferienprogramm: Natur und Jagd	15
Grundschule Kammerstein: Einblicke für Studierende Zeichen für den Klimaschutz	16 17
Schlepperfreunde Oberreichenbach	17
DATEV Challenge Roth	18
Bürgerstiftung Kammerstein spendet Defibrillator	19
VHS-Programm Herbst-/Wintersemester 2026	20
Informationen zu Veranstaltungen Stellenangebote	21–27
Termine	28



Fulminantes Jubiläums-Finale: Vier Musikkapellen auf der Bühne in Kammerstein.

Liebe Leserinnen und Leser,

der Sommer hat in unserer Gemeinde wieder viele schöne Begegnungen und Veranstaltungen gebracht. Besonders die in Kammerstein, Rudelsdorf und Barthelmesaurach waren Höhepunkte des Gemeindelebens. Bei bestem Wetter wurde gemeinsam gefeiert, gelacht und die Tradition gepflegt. Hier ein Dank an die Kerwaboum und -Madli und sämtlichen Helfern, die zum Gelingen der Feste beigetragen haben.

Auch der Musiksommer hat in diesem Jahr wieder für kulturelle Momente gesorgt. Bei insgesamt vier Veranstaltungen konnten die Besucherinnen und Besucher unterschiedliche Darbietungen erleben. Ein Höhepunkt dieser Veranstaltungen war der 18. Juli mit dem „Open Air der Blasmusik“ zum 25-jährigen Gründungsfest der Kammersteiner Blasmusik. Im Namen der Gemeinde bedanke ich mich bei allen Musikanten, Zuhörern, Spendern und denen, die dazu beigetragen haben, den Musiksommer durchführen zu können.

In der Ferienzeit ist es auch wichtig, dass unsere „Kleinen“ nicht zu kurz kommen. Bei insgesamt 25 Veranstaltungen der Gemeinde wurden diese sehr gut besucht. Auch hier

ergeht ein herzlicher Dank an die vielen freiwilligen Helfer für die ehrenamtliche Unterstützung und Durchführung des Ferienprogrammes.

Die Sperrung der B 466 war natürlich Thema in der Gemeindeverwaltung. Obwohl der Auftraggeber dieser Maßnahme das Straßenbauamt Nürnberg ist, haben sich sehr viele Bürgerinnen und Bürger bei uns in der Gemeindeverwaltung gemeldet. Diese sechs Wochen Vollsperrung waren notwendig, um sämtliche Arbeiten auf der B 466 und der Kreisstraße bis zur Einfahrt Aldi auszuführen. Pünktlich zum Schulstart wird die Vollsperrung aufgehoben. Die Verwaltung hat die Anliegen der Bürger an das staatliche Bauamt weitergegeben, das sich dann um eine Verbesserung der Situation bemüht hat.

Die Ferien neigen sich nun dem Ende zu. Ich wünsche unseren Schulkindern einen erfolgreichen und schönen Schulstart!

Euer Bürgermeister

Roland Ammon

**Roland Ammon,
Erster Bürgermeister**



Rathauswegweiser

Gemeinde Kammerstein

Dorfstraße 10, 91126 Kammerstein
Telefon 0 91 22- 92 55- 0
Telefax 0 91 22- 92 55- 40
Internet: www.kammerstein.de
E-mail: info@kammerstein.de

Bankverbindungen

Sparkasse Mittelfranken-Süd,
IBAN: DE24 7645 0000 0000 0837 17
BIC: BYLADEM1SR5

VR-Bank Mittelfranken Mitte,
IBAN: DE43 7656 0060 0004 5049 92,
BIC: GENODEF1ANS

Leitung der Verwaltung

Roland Ammon, Erster Bürgermeister
Zimmer 5 92 55- 0

Sekretariat Bürgermeister, Mitteilungsblatt, Kindertagesstätte

Barbara Kortès, Verwaltungsangestellte
Zimmer 6 92 55- 16
E-mail: barbara.kortes@kammerstein.de

Geschäftsleitung

Martin Damm, Verwaltungsfachwirt
Zimmer 7 92 55- 17
E-mail: martin.damm@kammerstein.de

Leitung Finanzverwaltung, Kämmerei

Jürgen Reingruber, Verwaltungsfachwirt
Zimmer 10.1 92 55- 27
E-mail: juergen.reingruber@kammerstein.de

Steuern und Gebühren, Gewerbesteuer

Claudia Drechsler-Grasser,
Verwaltungsangestellte
Zimmer 1 92 55- 22
E-mail: claudia.drechsler-grasser@kammerstein.de

Gemeindekasse

Ingrid Kohlbauer,
Verwaltungsfachangestellte
Zimmer 1 92 55- 12
E-mail: ingrid.kohlbauer@kammerstein.de

Personalamt, Standesamt:

Sina Dormer, Verwaltungsfachangestellte
Zimmer 8 92 55- 10
E-mail: sina.dormer@kammerstein.de

Bürgerdienste, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Gewerbeamt und Fundamt

Angelina Achinger,
Verwaltungsfachangestellte
Zimmer 2 9255- 21
E-mail: angelina.achinger@kammerstein.de

Leitung Bauverwaltung

Wolfram Bernard, Staatl. gepr. Techniker
Zimmer 9 92 55- 19
Email: wolfram.bernard@kammerstein.de

Tiefbau und Entwässerung

Alenka Fruntzek, Dipl.-Ing. (FH)
Zimmer 9 92 55- 20
E-mail: alenka.fruntzek@kammerstein.de

Bauamt

Kathrin Hess, Verwaltungsangestellte
Zimmer 2 92 55- 14
E-mail: kathrin.hess@kammerstein.de

Liegenschaftsverwaltung

Helga Ohr, Verwaltungsangestellte
Zimmer 10 92 55- 11
E-mail: helga.ohr@kammerstein.de
Steven Schuhmann,
Hausmeister 92 55- 0



Veranstaltungen, Volkshochschule

Karin Löhner, Verwaltungsangestellte
Zimmer 10 92 55-18
Email: karin.loehner@kammerstein.de

Bauhof/Kläranlagen

Richard Heubeck, Bauhofleiter
Telefon 0 91 22 - 1 88 56 91
Mobil 0170 - 314 56 16
E-mail: bauhof@kammerstein.de

Kindertagesstätte Kammerstein

Nadja Reidelshöfer, Leiterin

Kindergarten

Telefon 0 91 22 - 92 55- 50

Kinderkrippe

Telefon 0 91 22 - 92 55- 57
E-mail: kita@kammerstein.de

Kindertagesstätte Kammerstein

Kinderhort

Telefon 0 91 22- 8 52 19
E-mail: kinderhort@kammerstein.de

DIAKONEO KdÖR – Integrative

Kindertagesstätte Barthelmesaurach

Brennereistr. 4, 91126 Kammerstein
Telefon 0 91 78 - 99 69 96-0
E-mail.: ninja.siehr@diakoneo.de

Bauernhofkinderhaus

Am Hof in Kammerstein GmbH

Kammerstein-Poppenreuth
Einrichtungsleitung: Melanie Keitel
info@amhof.org, www.amhof.org

Grundschule Kammerstein

Schulleitung Melanie Grillenberger
09122/ 879269-1
Sekretariat Martina Schießl
09122/ 879269-0
E-mail: grundschule@kammerstein.de

Zweckverband zur Wasserversorgung Heidenberg-Gruppe

Thomas Ammon, Wasserwart
Banu Sachs, Verwaltungsangestellte
Kerstin Kullrich, Verwaltungsangestellte
Telefon 0 91 78 - 8 64
E-mail: wasser@heidenberggruppe.de

Rentenberatung

Herr Krawatzek
Telefon 0152- 57635229
E-mail: krawatzek@freenet.de
Termine nach Vereinbarung

Öffnungszeiten Rathaus Kammerstein

Voranmeldung per Telefon oder Mail erforderlich!

Öffnungszeiten:

Montag 08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Gratulationen nur mit Einwilligung

Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung darf die Gemeinde Kammerstein den Ehe- und Altersjubilaren leider nicht mehr ohne deren Einwilligung öffentlich gratulieren – sei es im Mitteilungsblatt der Gemeinde oder in der Lokalzeitung. Sollten Jubilare dennoch die Veröffentlichung ihres Jubiläums wünschen, bedarf dies einer Einwilligung der betreffenden Person und einer ausdrücklichen schriftlichen Rückmeldung an die Gemeinde Kammerstein.

Auch die Veröffentlichung von Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen ist nur noch möglich, wenn die Betroffenen (Eheleute, Eltern/Sorgeberechtigten oder Angehörigen) ausdrücklich in die Übermittlung und Veröffentlichung der personenbezogenen Daten eingewilligt haben. Die Einwilligung ist bei der Meldebehörde oder dem Standesamt der Gemeinde Kammerstein schriftlich abzugeben.

Wir bitten um Verständnis.

Roland Ammon, Erster Bürgermeister

An alle Vereine und Verbände der Gemeinde Kammerstein:

Gerne inserieren wir Traueranzeigen
oder Nachrufe für Ihre Mitglieder
bei uns im Mitteilungsblatt kostenlos.

Bitte senden Sie diese an
barbara.kortes@kammerstein.de.

Peter Karstens Bestattungen GmbH



Alles vertrauensvoll in einer Hand.
– Anruf genügt – jederzeit dienstbereit
Hausbesuche, Erledigung aller mit einem
Sterbefall verbundenen Formalitäten.

Ramungsweg 1
91126 Kammerstein
Telefon (0 91 22) 1 79 44
Reichenbacher Straße 19
91126 Schwabach



42. Kreisjugendfeuerwehrtag des Landkreises Roth

Junge Gruppe erreicht erfolgreich den 15. und 25. Platz

Im Juli fand der 42. Kreisjugendfeuerwehrtag des Landkreises Roth statt, ausgerichtet wurde dieser von der Feuerwehr Röttenbach-Mühlstetten. 33 Feuerwehren reisten mit ca. 350 Jugendlichen zum mehrtägigen Zeltlager an. Landrat Ben Schwarz eröffnete zusammen mit der Feuerwehr-Landkreisführung am Samstag die Veranstaltung.

Zwar nahmen die Jugendfeuerwehr Kammerstein und Aurachhöhe schon immer am Wettkampf teil, diesmal aber gemeinsam, getreu dem Motto: „Gemeinsam sind wir stark“! Da mehr als die Hälfte der Jugendlichen erst im April der Jugendfeuerwehr beitraten, war das eine Selbstverständlichkeit für die zwei Jugendwarte Adrian Koch und Flo Sander. Unterstützt wurden sie von den Betreuern Fabian Bauer und Vincent Mändl.

Am Samstag machte sich die Feuerwehrjugend auf den Weg durch Röttenbach-Mühlstetten, um möglichst viele Punkte bei der Stadtrallye und den Wettkämpfen zu erreichen. Vom Blasrohr schießen, bis Bierkästen stapeln, für jeden war was dabei. Am späten Nachmittag marschierte dann der Festzug mit allen Jugendlichen zum Gottesdienst in die St. Marien Kirche. Im Anschluss an das Abendessen organisierte die Feuerwehr eine Party im Festzelt für die Jugendlichen.



Gruppenfoto mit Kreisbrandrat Christian Mederer, Kreisjugendfeuerwehrwart Matthias Hiltner und 2. Bürgermeister Christian Böhm.

Der nächste Morgen begann bereits um 6.30 Uhr, Weckruf und Frühstück für alle Jugendgruppen. Frisch gestärkt und mit viel Motivation gingen die Jugendlichen an die „Spiele ohne Grenzen“. Vier Spiele mussten die Jugendlichen meistern, einen Eierwettlauf über Leitern und Schwebebalken, Wettlauf mit einem Schlauch-Loop, Parkour mit Ziel spritzen und Figuren bauen. Am Nachmittag konnte Landrat Schwarz viele Bürgermeister

oder ihre Vertreter aus allen Gemeinden des Landkreises begrüßen. Die Jugendlichen der beiden Wehren freuten sich über einen 15. Platz und 25. Platz, den sie sich stolz erkämpft haben. 2. Bürgermeister Christian Böhm, sowie die beiden Jugendwarte freuten sich sehr über das Ergebnis. Mit dem guten Miteinander kann man Ziele erreichen die man sich steckt, vor allem für so eine junge Truppe.

Text: Florian Sander



Die JF aus Kammerstein und Aurachhöhe in Action





Bauprojekt Nördlinger Straße günstiger

Aus dem Gemeinderat: Bürgermeister Ammon vermeldet über 93.000 Euro Ersparnis

In der jüngsten Gemeinderatssitzung am 28. Juli 2026 informierte Bürgermeister Ammon über die abgeschlossenen Baumaßnahmen am Kapsdorfer Berg und in der Nördlinger Straße in Barthelmesaurach. Die ursprünglich kalkulierten Kosten lagen bei rund 550.000 Euro, das Angebot der Firma Engelhard fiel mit etwa 320.000 Euro deutlich günstiger aus. Während der Bauarbeiten entstanden jedoch zusätzliche Ausgaben, etwa durch den Neubau eines Einzeilers mit Bordstein, die Erweiterung der Straße und die Entsorgung von belastetem Straßenaufbruch. Trotz dieser Mehrkosten konnte insgesamt eine Kostenminderung von über 93.000 Euro erzielt werden. Für das Projekt wird ein Zuschuss zwischen 270.000 und 320.000 Euro erwartet.

Ein weiteres Thema war der Glasfaserausbau in Kammerstein. Bürgermeister Ammon appellierte an alle Bürgerinnen und Bürger, die ein Angebot für einen kostenlosen Glasfaseranschluss erhalten haben, dieses auch zu nutzen. Bislang hätten nur wenige Grundstückseigentümer einen Antrag gestellt. Der Bürgermeister betonte, dass der Anschluss durch den Freistaat Bayern finanziert wird und rief dazu auf, die staatliche Förderung in Anspruch zu nehmen.

„Im Verlauf der letzten Sitzung bat Gemeinderat Volker Bauer um eine Richtigstellung zu den Vorgängen am Poppenreuther Weg. Er stellte klar, dass er der Wegeverlagerung nicht zugestimmt habe und es nach wie vor für falsch halte, den Weg ersatzlos zu streichen. Denn Wege wie der Albersreuther

Weg, der Ebersbacher Weg, der Volkersgauer Weg, der Hager Weiher und der Poppenreuther Weg seien wichtige Verbindungen für die Landwirtschaft. Auch Feuerwehren könnten sie bei Wald- und Flurbränden nutzen; zudem dienten sie bei Straßensperrungen häufig als Notumfahrungen, so Bauer. Für eine ersatzlose Streichung könne er sich daher nicht aussprechen.

Bürgermeister Ammon ergänzte, dass der Weg im Zuge der Flurbereinigung 2018 gestrichen worden sei. In der Teilnehmergemeinschaft der Flurneuordnung habe man sich 2022 darauf verständigt eine Ersatzumfahrung anzulegen. Diese wird im September umgesetzt.

Quelle: Gemeinderat V. Bauer



Barthelmesauracher feierten

Großartige Stimmung bei der traditionellen Zeltkerwa

Auch heuer haben die Barthelmesauracher Kerwaboum und -madli vom 21. bis 24. August wieder ihre großartige Kerwa am Dorfplatz in Barthelmesaurach veranstaltet. Viele Besucher aus der Gemeinde und weit darüber hinaus kamen schon am Freitagabend, um den Kerwa-Auftakt im Festzelt am Aurachstrand mit „DJ Bartho“ zu feiern. Samstag früh ging es dann miteinander los, um den Kerwabaum nach Draurach zu bringen.

Mit Kränzen geschmückt wurde der 25 Meter hohe Baum am Nachmittag bei bester Stimmung aufgestellt. Viele Zuschauer waren mit dabei und feierten ausgelassen. Abends stach Bürgermeister Roland Ammon im Festzelt traditionsgemäß das Fässla von unserer Brauerei Gundel an – mit zwei kräftigen Schlägen. In seiner Festansprache hob Bürgermeister Roland Ammon den Zusammenhalt der Barthelmesauracher hervor, die wie selbstverständlich zusammenhelfen,

um diese große Kerwa komplett in Eigenregie zu stemmen. Viele Gemeinderäte, Pfarrerin Judith Köhler und die Familie Gundel unterstützten das Anstecken des Fasses. Lautstark sangen die Kerwaboum und -madli traditionelle Kerwalieder nach dem Anstich und tranken die ersten Maßen. Danach wurde zusammen mit den „Wittmannsboum“ ausgiebig gefeiert.

Der sehr gut besuchte und sehr kurzweilige Festgottesdienst am Sonntag wurde im Festzelt mit Pfarrerin Judith Köhler mit Unterstützung des Posaunenchores Barthelmesaurach gefeiert. Mittags gab es knusprige Schäufele und Braten vom Partyservice Meyer aus Georgensgmünd, nachmittags Kaffee und Kuchen.

Die Aurachspiele fanden mit vielen gutgelaunten Zuschauern in und um die Aurach statt. Abends spielten die „MP3-Player“ bei bester Stimmung im Festzelt.

Der Frühschoppen am Montag früh wurde von den „Gmünder Kirwamusikanten“ musikalisch begleitet. Für das leibliche Wohl gab es saure Zipfel und Weißwürste mit Brezen. Anschließend machten sich die Kerwaboum und -madli auf den Weg, um das Fässla Bier zu suchen. Zu einfach durfte es natürlich nicht werden, deshalb wurde erst mal ein Fässla Wasser versteckt, bevor das Bierfässla angestochen werden konnte. Danach wurde wieder im Zelt bis weit in die Morgenstunden hinein mit „Fred am Keyboard“ gefeiert. Die Kerwaboum und -madli Barthelmesaurach bedanken sich bei allen Helfern, Sponsoren, Kuchenbäckerinnen, der Brauerei Gundel, dem Partyservice Meyer, Frau Pfarrerin Köhler und der Gemeinde Kammerstein für die Zusammenarbeit und das gute Miteinander. Wir sehen uns nächstes Jahr wieder auf der Drauracher Kerwa!

Kerwaboum und -madli Barthelmesaurach



Glasfaser-Internet für die Gemeinde

Spatenstich für den geförderten Glasfaser-Ausbau in Kammerstein

Am 27. August 2026 erfolgte der Spatenstich für den Glasfaser-Ausbau in Kammerstein. Die GlasfaserPlus realisiert in diesem Rahmen für rund 450 Adressen in den Ortsteilen Barthelmesaurach, Kammerstein und Volkersgrau Glasfaser-Anschlüsse bis ins Haus. In diesem Zuge werden rund 15 km Tiefbau durchgeführt und 8 neue Netzverteiler aufgestellt.

GlasfaserPlus ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Deutschen Telekom und IFM Investors, einem australischen Fondsverwalter, der im Eigentum von Pensionskassen steht und global Pensionsgelder in Infrastrukturunternehmen anlegt. Das neue Netz überträgt Daten stabil und zuverlässig in Gigabitgeschwindigkeit und erlaubt Downloadgeschwindigkeiten von bis zu 1 Gbit/s. Alle bekannten Anwendungen können damit problemlos genutzt werden.

„Glasfaser bedeutet schnelles und stabiles Internet für unsere Bürgerinnen und Bürger. Und das ist wichtiger denn je. Denn mit dieser modernen Technologie steigt nicht nur die Lebensqualität, sie wirkt sich auch positiv auf den Wert von Immobilien aus. So wird uns bald das ganze Potenzial der digitalen Welt zur Verfügung stehen, ob im Home Office oder beim Surfen. Deswegen freue ich mich über den Start des geförderten Glasfaser-Ausbaus“, so Bürgermeister Roland Ammon.

„In Lichtgeschwindigkeit surfen, stabil streamen oder per Video kommunizieren ist schon lange kein Luxus mehr, sondern für mehr und mehr Menschen Basis ihres täglichen Lebens. Mit dem Ausbau des Glasfasernetzes treiben wir darum konsequent die Verbreitung einer Versorgungsstruktur voran, die auch den ländlichen Raum an der Digitalisierung teilhaben lässt“, so Eike Eschmann, Relationship Management bei GlasfaserPlus.



V.l.n.r.: Markus Sand, Kommunalberater Glasfaser; Roland Ammon, 1. Bürgermeister Gemeinde Kammerstein; Gabriel Fernandez, Bauleiter Telekom Technik; Eriglen Tafili, Firma 4PP Group GmbH; Fevzi Yilmaz, Firma O.S.T. GmbH; Enes Furkan Karabag, Firma O.S.T. GmbH

(Foto: Gemeinde Kammerstein)

Kostenloser Anschluss der Immobilie

Wichtig zu wissen: Immobilien, die im Bereich des geförderten Ausbaus liegen, schließt die GlasfaserPlus grundsätzlich kostenlos an das Glasfasernetz an – unabhängig von der Anzahl der Wohneinheiten. Die Eigentümerinnen und Eigentümer der Immobilien müssen dafür den kostenlosen Hausanschluss beauftragen. Über die Möglichkeit des kostenlosen Hausanschlusses werden die Eigentümerinnen und Eigentümer postalisch informiert, weitere Informationen finden sich unter www.glasfaserplus.de/foerderung/.

Um im Glasfasernetz in Lichtgeschwindigkeit unterwegs sein zu können, benötigt man im geförderten Ausbaubereich nur noch einen Glasfaser-Tarif. Dieser kann natürlich parallel zum Hausanschluss gebucht werden. „Die Kunden müssen selbst aktiv werden und ihren Glasfaser-Anschluss buchen. Dies ist beispielsweise direkt online bei der Telekom, im T-Shop oder Fachhandel möglich“,

so Markus Sand, Kommunalberater Glasfaser bei der Telekom

GlasfaserPlus: Ein Netz der Vielfalt

Die GlasfaserPlus wird bis 2034 vier Millionen gigabitfähige Glasfaser-Anschlüsse vor allem im ländlichen Raum bauen und stellt ihr Netz allen Telekommunikationsanbietern zur Verfügung. Für den Ausbau in Kammerstein hat die Telekom bereits verbindlich angekündigt, das Netz der GlasfaserPlus zu nutzen.

Mehr Informationen zur Verfügbarkeit der Anschlüsse und zu den Tarifen der Telekom:

- Telekom Shop Schwabach, Königstr. 1, 91126 Schwabach
- expert TE-VI Markt (Telekom Partner), Alte Rother Str. 1, 91126 Schwabach
- www.telekom.de/glasfaser
- Kundenservice Privatkunden 0800 2266 100 (kostenfrei)
- Kundenservice Geschäftskunden 0800 3306709 (kostenfrei)

- Gartenplanung
- Gartenpflege
- Gartenanlage und Umgestaltung von Privatgärten
- Schwimmteich- und Poolbau

Wir planen und bauen für Sie Traumgärten!

Mehr Info: 09178-996840 · info@gilch-gaerten.de · www.gilch-gaerten.de



Beeindruckend: Alle vier Kapellen gemeinsam auf und vor der Bühne..

25 Jahre Kammersteiner Blasmusik

Ein Fest für alle Fans der Blasmusik. Über vier Stunden wurde musiziert und gefeiert

Es war ein Ohrenschmaus für jeden, der Blasmusik liebt. In Kammerstein feierte man das 25-jährige Bestehen der Kammersteiner Blasmusik bei einem über vier Stunden dauernden Open Air der Blasmusik. Dabei standen nicht nur die Akteure aus Kammerstein auf der Bühne, sondern auch die Stadtkapelle Spalt, der Musikzug TV 1848 Schwabach und die Original Aabenberger Blasmusik gaben sich die Ehre und feierten gemeinsam ein Fest, das reich an musikalischen Höhepunkten war. Rund 350 Besucherinnen und Besucher fanden ihre Plätze auf Bierbänken, den Sitzgelegenheiten im Halbrund des „Kammersteiner Amphitheaters“ oder auf den selbst mitgebrachten Stühlen, Hockern oder Decken, die man ausbreitete. Die fleißigen Helfer des SVK sorgten dafür, dass niemand hungrig oder durstig bleiben musste.

Erster Bürgermeister Roland Ammon gratulierte im Namen des Gemeinderates herzlich zum 25-jährigen Jubiläum und zeigte sich sichtlich stolz auf die Leistungen, welche der Musikverein in all den Jahren erbracht hat.

Die Geschichte der Kammersteiner Blasmusik beginnt 2001, und zwar am 7. März mit einer ersten Zusammenkunft im Rathaus in Kammerstein. Der damalige Bürgermeister Walter Schnell, der an diesem Abend ebenfalls zu Gast war, lud zu einem ersten Gedankenaustausch ein, die offizielle Gründung erfolgte am 2. November 2001, allerdings gab es bereits im August beim „Stodlfest“ den FCN-Fanclubs Kammerstein in der Rathausscheune die musikalische Premiere. Und mit dem ersten Lied, das man seinerzeit eingeübt hatte, begann auch der Abend. „Mein Heimatland“, so der Titel. Vorsitzender Ri-

chard Heubeck kommentierte dies allerdings singgemäß mit „es war eher zum fürchten“. Doch nach 25 Jahren fleißigen Übens klappte es an diesem Abend hervorragend, was der Applaus bestätigte.

Heute sind es 21 Musikerinnen und Musiker, dazu kommen 41 Kinder und Jugendliche in der Musikschule, die die Blasmusik ehrenamtlich betreut, die dafür sorgen, dass die Kammersteiner Blasmusik erfolgreich besteht.

Gut eine Stunde lang gaben sie ihr Bestes, spielten sich durch das umfangreiche Repertoire und zeigten, dass Volksmusik und Rumba durchaus harmonieren.

Die Stadtkapelle Spalt, die in diesem Jahr ihr 55-jähriges Bestehen feiern konnte, übernahm nach einer Umbaupause, statt grauer Westen sah man grüne Westen auf der Büh-

DOMIER

Stuck- und Fassadenbetrieb GmbH

Verputz- und Stuckarbeiten
Fassadenrenovierung
Dachausbau • Vollwärmeschutz

Kapsdorf 36a • 91183 Aenberg
Tel. 09178/1611 • E-Mail: info@domeier-stuck.de
www.domeier-stuck.de

LIPPERT

INGENIEURE

Wir suchen **SIE** zur Verstärkung unseres Teams
in Rednitzhembach

BAUINGENIEUR + BAUTECHNIKER

Fachrichtung Tiefbau

Bewerbungen bitte an a.lippert@lippert-ing.de

www.lippert-ing.de



Insgesamt rund 350 Besucher kamen zum Jubiläum der Kammersteiner Blasmusik.

ne, passend dazu warfen auch die Scheinwerfer ihr Licht ins Publikum. Auch sie zeigten, dass Volksmusik einen festen Platz in der kulturellen Vielfalt verdient und rissen das Publikum ein ums andere Mal mit. Traditionelle Blasmusik wechselte mit Polkas und Märschen sowie modernen Stücken.

Nach grün folgte blau: Der Musikzug TV 1848 Schwabach, der seit 1971 existiert, übernahm und begann standesgemäß mit dem Schwabacher Goldschlägermarsch, 1985 vom Bürgerfestgründer Karl-Horst Wendisch bei Herbert Ehrl in Auftrag gegeben und von dessen Blaskapelle uraufgeführt und lange in Vergessenheit geraten. Er wurde von Dirigentin Adelheid Habiger neu arrangiert und ist seitdem wieder fester Bestandteil des Repertoires. Vielseitigkeit wurde hier geboten, man swingte bei „Probier's mal mit Gemütlichkeit“ aus dem Dschungelbuch und roch den Duft der „grünen Insel“ Irland bei „Lord of the Dance“ und „Wellermann“.

Als letztes trat die Original Abenberger Blasmusik auf, aus blau wurde rot. Und die Damen und Herren lieferten eine Show ab, die sich sehen lassen konnte. Mitreißend und das Publikum mit einbeziehend füllten sie die letzte Stunde, die wie im Flug zu vergehen schien. Aber mit diesem Auftritt war der Abend noch nicht zu Ende.

Es folgte der absolute Höhepunkt des Abends: Alle vier Kapellen stellten sich auf und vor der Bühne auf, um gemeinsam die letzten Stücke zu spielen, darunter auch das bekannte „Wir Musikanten“. Es bot sich ein Bild, das man so selten zu sehen bekommt und das wohl so noch lange in Erinnerung bleiben wird. Im Anschluss stand man noch lange zusammen, plauderte über Vergangenes und schmiedete wohl auch Pläne für die nächsten 25 Jahre.

Text und Fotos: Werner Diefenthal



Richard Heubeck von der Kammersteiner Blasmusik gibt den Rhythmus beim Rumba vor.



elektro installation scharrer

Meisterbetrieb
Carl-Heinz
Scharrer

Dorfstraße 4
91126 Kammerstein
Fax 09122/35 24

Beratung
Planung
Ausführung

Telefon : 091 22
35 22

- Installationen aller Art für Haus und Industrie
- Kundendienst
- Datentechnik
- Antennen-SAT-Anlagen
- Elektrogeräteverkauf

MALER GEHRING

seit
1978

Lack · Farbe · Tapete
Gerüstbau · Fassadenrenovierung
Wärmedämmung

Schwabach-Wolkersdorf und
Aurachhöhe 1 a, 91126 Kammerstein

Telefon 09178/998087-0

www.maler-gehring.de



Festgottesdienst zur Kammersteiner Kärwa

Das „Schiff Gemeinde“ stand im Mittelpunkt des Festgottesdienstes zur Kammersteiner Kärwa

Pfarrer Stefan Merz hatte dazu mit tatkräftiger Hilfe ein Schlauchboot samt „See-gang“ und „Wellen“ im Altarraum aufgebaut. Wie üblich durfte eine handverlesene Auswahl der Kärwaboum und -madli die Predigt spontan unterstützen und als Besatzung im Boot platznehmen sowie die „Wellen“ bedienen.

Das Bild vom Boot, so Pfarrer Merz, passt für die Kirchengemeinde – aber auch für die Kärwa. Ohne Mannschaft in Form von Ehrenamtlichen oder Kärwaboum und -madli wäre weder gute Gemeindegarbeit noch so ein tolles Kärwafest denkbar. Doch man kann noch so gut planen – manchmal gerät man in rauhe See. Widrigkeiten von außen, wenn's mal wieder „anders kommt als geplant“, Verwaltungsaufgaben (die das Feiern immer komplizierter und Dorffeste irgendwann unbezahlbar machen), aber auch Krankheiten und andere Krisen... all das macht das Leben aber auch das Feiern schwer.

Angelehnt an die Geschichte der Sturmstillung aus dem Lukasevangelium kam folglich die Frage auf, wer dann für Ruhe im Sturm sorgen kann. Für die Kärwa, so Pfarrer Stefan Merz, darf der Bürgermeister diese Rolle übernehmen. Im Team sorgen Oberkärwamadla und -bou für Ruhe und Ordnung. Für das Außenrum ist die Rolle des Bürgermeisters oft hilfreich – zumindest wenn's um die oftmals nötige Unterstützung rund um die schwere See der Verwaltungsaufgaben geht.



Damit bat Pfarrer Merz auch Roland Ammon, der seine erste Kärwa in Kammerstein als neuer Bürgermeister bewältigen durfte, in den Altarraum. Und als ob's geübt gewesen wäre, gelang es dem neuen Gemeindeoberhaupt auch, mit einer Geste Ruhe in die – mit Hilfe der Altkärwaboum – aufgepeitschte See rund um das Schlauchboot zu bringen.

Am Ende gab's Segenswünsche für dessen Arbeit in und um Kammerstein – und natürlich den Kärwa-Choral „Die Erde ist schön“, bei dem der Chor der Kärwamadli und -boum locker mit den Klängen des Posanuenchores und der Orgel mithalten konnte.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kammerstein

Jahrestagung der Feldgeschworenen in Büchenbach

Ehrungen langjähriger Feldgeschworener aus der Gemeinde Kammerstein

Beim Jahrestag der Feldgeschworenen-Vereinigung Schwabach–Roth–Hilpoltstein standen neben der Jahreshauptversammlung auch die Ehrungen langjähriger Feldgeschworener im Mittelpunkt.

Die Gemeinde Kammerstein freut sich besonders über die Auszeichnung ihrer engagierten Feldgeschworenen.

Für 40 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit wurde Leonhard Schwab aus Kammerstein geehrt. Für ihren 25-jährigen Einsatz als Feldgeschworene erhielten Thomas Meister aus Oberreichenbach und Jürgen Kraft aus Waikersreuth eine Auszeichnung.

Die Gemeinde Kammerstein gratuliert den Geehrten herzlich zu dieser verdienten Anerkennung und bedankt sich für ihren langjährigen, verantwortungsvollen und zuverlässigen Einsatz. Das Ehrenamt der Feldgeschworenen leistet einen wichtigen Beitrag zur Sicherung der Grundstücksgrenzen und damit zum Gemeinwohl. Dieses besondere Engagement verdient große Wertschätzung und Anerkennung.

Der Jahrestag der Feldgeschworenen-Vereinigung Schwabach–Roth–Hilpoltstein fand 2026 in Büchenbach statt. Rund 240 aktive und ehemalige „Siebener“ aus der Region nahmen teil, um den Zusammenhalt zu stärken und langjährige Mitglieder für bis zu 60 Jahre ehrenamtliches Engagement zu ehren.



Ehrung für 25-jährigen Einsatz als Feldgeschworene: Jürgen Kraft (li) aus Waikersreuth und Thomas Meister (Mitte) aus Oberreichenbach zusammen mit 2. Bürgermeister Christian Böhm.



Gelungener Vereinslauf des AMC Roth e.V.

Siegerehrung zur Kammersteiner Kirchweih

Am 04.07.2026 veranstaltete der AMC Roth e.V. anlässlich der Kammersteiner Kirchweih seinen jährlichen Vereinslauf. Die Challenge wurde diesmal als zweistündiger Teamlauf absolviert. Bei bestem Teamgeist, spannenden Rennen und fairen Wettkämpfen herrschte den ganzen Tag über eine tolle Atmosphäre. Besonders erfreulich: Die Veranstaltung verlief unfallfrei.

Der 1. Bürgermeister Roland Ammon machte sich vor Ort selbst ein Bild vom Renngeschehen. Er lobte die hervorragende Organisation, den starken Zusammenhalt im Verein sowie die beeindruckenden Leistungen der Fahrerinnen und Fahrer.

Den Abschluss und Höhepunkt der Veranstaltung bildete die Siegerehrung im Festzelt, die durch 2. Vorsitzenden Walter Olah



und Sportleiter Lukas Fries begleitet wurde. Der AMC Roth e.V. bedankt sich bei allen Teilnehmern, Helfern und Besuchern und freut

sich jederzeit über interessierte Zuschauer bei den regelmäßigen Trainings.

Autor: AMC Roth e. V.

Bieranstich und Kerwazug Kammersteiner Kärwa

Impressionen von Werner Diefenthal





Manuel Herrmannsdörfer (Hintere Reihe Mitte) ist neuer Bürgergeschützenkönig 2026 der Gemeinde Kammerstein zusammen mit den restlichen Gewinnern. Foto unten die Preisträger der Kinderwertung.

Bürgerschießen 2026

Manuel Herrmannsdörfer neuer Bürgergeschützenkönig der Gemeinde Kammerstein

Traditionell wurden am letzten Abend der Kärwa Kammerstein die Gewinner des Bürgerschießens des Sportschützenclubs Neppersreuth-Kammerstein geehrt. Jörg Zanzinger vom SSC begrüßte die Kirchweihbesucher und führte durch die Preisverteilung. In diesem Jahr waren wieder über 550 Bürger und Bürgerinnen angetreten, um sich in den verschiedenen Disziplinen zu messen.

Bürgermeister Roland Ammon bedankte sich beim Sportschützenclub für die Organisation des Bürgerschießens und den 23 Gruppen für die rege Beteiligung.

Bei der Meistbeteiligung ging der erste Platz an die Kärwaboum Kammerstein mit 51 Teilnehmern. Auf Platz zwei folgte die Feuerwehr Kammerstein mit 44 Teilnehmern, Platz drei teilten sich das Wildmeisterfeld und der Swingerclub Strammer Hammer mit jeweils 38 Teilnehmern.

Gewinner bei Glück war Roland Hofmann mit 33,4 Punkten, dahinter Angela Gsänger mit 33,8 und Luisa Zeller mit 40,3 Punkten. Platz eins der Serie belegte Luis Becker mit 99,7 Ringen, gefolgt von Kurt Erbil mit 97,5 Ringen und Ben Weidner mit 96,8 Ringen.

In der Pokalwertung sicherte sich der Swingerclub Strammer Hammer den ersten Platz mit 892,5 Ringen. Platz zwei mit 883,1 Ringen ging an das Wildmeisterfeld, Platz drei ging an die Feuerwehr Volkersgau mit 871,2 Ringen.

Spannend wurde es beim Bürgermeister-schuss. Dem von Andreas Lippert (in Vertretung des 1. Bürgermeisters Roland Ammon) geheim abgegebenen Schuss, einem 1996,1 Teiler, konnte sich Christian Mändl mit einem 2004,7 Teiler am besten annähern.

In der Kinderwertung sicherte sich Lilly Wünschmann (92,8 Ringe) den ersten Platz,

Zweiter wurde Hannes Kunze (89,0 Ringe). Platz drei belegte Letizia Vitale (83,5 Ringe). Bei der vereinsinternen Jugend zielte Eric Schwarz (95,3 Ringe) am besten, gefolgt von Oskar Zanzinger (89,5 Ringe) und Leo Günzel (86,0 Ringe).

Höhepunkt der Preisverteilung war die Königsproklamation. Mit einem 38,2 Teiler wurde Manuel Herrmannsdörfer neuer Bürgergeschützenkönig der Gemeinde Kammerstein. Zweiter wurde Jeremias Dengler (118,5 Teiler), Dritte wurde Ana Antolovic (137,1 Teiler). Bürgermeister Roland Ammon kürt den neuen König, übergab ihm die Schützenkette und gemeinsam ließ man die Kärwa Kammerstein gemütlich ausklingen.

Jörg Zanzinger





Große Freude bei Kirchweih

Kita-Kinder glänzen beim Umzug und Baumaufstellen

Wie jedes Jahr freuen wir Kammersteiner uns auf die Kirchweih. Das Jahr kann manchmal ganz schön lang erscheinen, bis endlich wieder die Kammersteiner Kirchweih stattfindet. Dann heißt es das ganze Wochenende: gemeinsam feiern, Spaß haben und Zeit mit Familie und Freunden verbringen.

Ein besonderer Höhepunkt des Kirchweihwochenendes ist der traditionelle Kirchweihumzug mit den örtlichen Vereinen und zahlreichen Besuchern aus den umliegenden Gemeinden. Natürlich war auch die Kita Kammerstein wieder mit dabei.

Mit liebevoll geschmückten Bollerwagen sowie ausgestattet mit Trillerpfeifen, Seifenblasen und leckeren Bonbons nahmen die Kinder aus Krippe, Kindergarten und Hort gemeinsam mit ihren Familien am Umzug teil. Dabei begrüßten sie die vielen Zuschauer entlang der Straßen.

Am Festzelt angekommen, durfte natürlich auch der Kinderkirchweihbaum nicht

fehlen. Dieser wurde bereits von den Kärwaboum und Madli vorbereitet. Gemeinsam schmückten die Kinder und die pädagogischen Fachkräfte den Baum. Anschließend ging es mit der „Schwalbe“ ans Aufstellen des Kinderkirchweihbaums. Mit tatkräftiger Unterstützung und Anleitung der Kärwaboum meisterten die Kinder diese Aufgabe mit viel Freude. Gemeinsam mit dem Posaunenchor wurde das gelungene Werk anschließend gefeiert.

Nach diesem besonderen Erlebnis konnten alle die Kirchweih gemeinsam mit ihren Freunden und Familien genießen.

Wir bedanken uns herzlich bei den Kammersteiner Kärwaboum und -Madli für ihre Unterstützung und die Vorbereitung des Kinderkirchweihbaums. Ein großer Dank gilt außerdem dem Elternbeirat der Kita Kammerstein, der uns mit Drillerpfeifen, Seifenblasen und Bonbons unterstützt hat.

Foto und Text: Kita Kammerstein



Vandalismus im Kindergarten

Bitte achten Sie mit auf unser Kindergarten- und Krippengelände

In den vergangenen Wochen ist es leider wiederholt vorgekommen, dass sich außerhalb der Öffnungszeiten Personen – vermutlich Kinder und Jugendliche – unerlaubt Zutritt zum Außengelände unseres Kindergartens und der Kinderkrippe verschafft haben.

Dabei wird über den Zaun geklettert und auf dem Gelände gespielt. Besonders bedauerlich ist, dass dabei Spielmaterialien der Kinder, insbesondere Fahrzeuge aus der Gerätehütte, entnommen, benutzt und anschließend nicht wieder ordnungsgemäß zurückgeräumt werden. Darüber hinaus wurden Straßenkreide und andere Materialien verwendet, um Wände, Spielgeräte und

Einrichtungsgegenstände zu bemalen und zu beschriften. Teilweise handelte es sich dabei auch um nicht jugendfreie und unangemessene Inhalte.

Das Außengelände ist ausschließlich für die Kinder unserer Einrichtung während der Betreuungszeiten vorgesehen. Beschädigungen, Verunreinigungen und das unsachgemäße Benutzen der Spielgeräte verursachen zusätzlichen Aufwand und schränken die Nutzung für die Kinder ein. Wir bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger, aufmerksam zu sein.

Sollten Sie beobachten, dass sich Personen unbefugt auf dem Gelände aufhalten oder über den Zaun klettern, freuen wir uns

über einen entsprechenden Hinweis an die Gemeinde. Ebenso möchten wir an alle Eltern appellieren, darauf zu achten, wo sich ihre Kinder in ihrer Freizeit aufhalten und wie sie ihre Zeit verbringen.

Ein respektvoller Umgang mit öffentlichem Eigentum und den Einrichtungen unserer Gemeinde sollte für alle selbstverständlich sein. Nur gemeinsam können wir dazu beitragen, dass unsere Kindertagesstätte ein sicherer und gepflegter Ort für unsere jüngsten Gemeindemitglieder bleibt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis.

Roland Ammon

Erster Bürgermeister

Hofmann & Rothenbucher

Rechtsanwälte

Roland Hofmann
Elke Rothenbucher
Jörn Schreiner
 Rathausgasse 9
 91126 Schwabach
 Tel.: 09122/188 77-0
 E-Mail: info@hr-kanzlei.de

BIEDENBACHER

Garten- und Landschaftsbau



Natur neu gelebt

Gustav Biedenbacher GmbH

Haager Winkel 2 · 91126 Kammerstein

Telefon: 09122 · 933 86-0

E-Mail: info@biedenbacher.de

■ www.biedenbacher.de



Kontinuität und Engagement für die Zukunft

Wahlen für Vorstand und Stiftungsrat – Vielfältige Projekte

Bei der diesjährigen Stifterversammlung der Bürgerstiftung Kammerstein standen wichtige Weichenstellungen für die kommenden Jahre im Fokus. Mit der einstimmigen Wiederwahl des Vorstands und des Stiftungsrates wurde ein klares Zeichen für Kontinuität und das bewährte, rein ehrenamtliche Engagement der Stiftung gesetzt.

Die Versammlung zeigte sich hochzufrieden mit der bisherigen Arbeit und dem eingeschlagenen Kurs. Unter der souveränen Leitung von Roland Hofmann als Wahlleiter wurden die Neu- bzw. Wiederwahlen zügig und einstimmig durchgeführt.

Bewährtes Team an der Spitze des Vorstandes

Für die Besetzung des dreiköpfigen Stiftungsvorstandes stellten sich die bisherigen Mitglieder Klaus Götz, Elke Rothenbacher und Barbara Schneider erneut zur Wahl. Ihr Angebot, die gute Zusammenarbeit fortzusetzen und sich weiterhin zum Wohle der Bürgerstiftung einzusetzen, wurde von der Versammlung mit großer Zustimmung aufgenommen.

In einer offenen Abstimmung wurden alle drei Kandidaten einstimmig wiedergewählt. Sie nahmen die Wahl dankend an und werden den Vorstand der Bürgerstiftung Kammerstein für eine weitere Amtszeit von fünf Jahren leiten. Dies sichert die Fortführung der erfolgreichen Arbeit und die Umsetzung zukünftiger Projekte.

Stiftungsrat einstimmig wiedergewählt

Auch der Stiftungsrat, der ebenfalls aus drei Mitgliedern besteht, wurde neu besetzt. Bürgermeister Roland Ammon betonte die hervorragende Zusammenarbeit und schlug die Wiederwahl von Jeanette Böhmer und Klaus Heubeck vor, um das eingespielte Team beizubehalten. Er bestätigte zudem, dass Karl-Heinz Roser weiterhin von der Gemeinde Kammerstein in den Stiftungsrat entsandt wird.

Die Stifterversammlung folgte dem Vorschlag des Bürgermeisters und wählte beide ebenfalls einstimmig wieder und sie werden zusammen mit Karl-Heinz Roser die Geschicke des Stiftungsrates für die nächsten fünf Jahre lenken.

Stiftungsratsvorsitzende Jeanette Böhmer ließ es sich nicht nehmen, dem Stiftungsvorstand für seine langjährige und gute Arbeit zu danken und mit einem Präsent die erzielten Erfolge zu würdigen.



Nach der Wahl ist vor der Arbeit. Von links: Karl-Heinz Roser, Bürgermeister Roland Ammon, Barbara Schneider, Klaus Heubeck, Jeanette Böhmer, Elke Rothenbacher und Klaus Götz.

Vielfältige Projekte und positive Aussichten

Neben den Wahlen gab die Stifterversammlung auch einen spannenden Ausblick auf die anstehenden Aktivitäten und Projekte. Die Bürgerstiftung wird erneut mit einem Stand am Kammersteiner Waldmarkt vertreten sein und plant im Vorfeld wieder ein Küchle-Backevent. Angesichts des großen Erfolgs der Neujaarsveranstaltung „Hallo 2026“ laufen bereits die Planungen für den Termin am 6. Januar 2027.

Besonders erfreulich ist die hohe Anzahl an Fördermaßnahmen, die die Bürgerstiftung in jüngster Zeit unterstützt. Wie bereits im Wirtschaftsplan 2026 erläutert, wurden Fördermittel für diverse gemeinnützige Zwecke bereitgestellt: So konnte die Bürgerstiftung beispielsweise die Anschaffung eines Zirkuswagens für die integrative Kindertagesstätte Barthelmesaurach ermöglichen, Fallschutzmatten für die Kindertagesstätte Kammerstein finanzieren und sie wird einen Tablet-Ladewagen für die Grundschule Kammerstein bereitstellen. Ein Defibrillator am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Kammerstein konnte ebenfalls angeschafft werden, und die Bürgerstiftung unterstützte die Anschaffung von Mährobotern zur Pflege der Sportplätze für den SV Barthelmesaurach sowie für den SV Kammerstein mit Zuschüssen.

Diese beeindruckende Anzahl an Förderprojekten ist nur durch die hohe Spendenbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Kammerstein und der

Spendeneinnahmen bei Veranstaltungen möglich.

Bürgermeister Roland Ammon sprach dem Stiftungsvorstand seinen herzlichen Dank für die geleistete Arbeit und das große Engagement für über mehr als zehn Jahre aus.

Klaus Götz zog am Ende der erfolgreichen Versammlung ein positives Fazit: Die Bürgerstiftung Kammerstein ist ein verlässlicher, aktiver Pfeiler des kommunalen Gemeindelebens, getragen von der ehrenamtlichen Leistung und dem Zuspruch der Bürgerinnen und Bürger.

Spenden und Zustiftungen

Die Bürgerstiftung Kammerstein engagiert sich weiterhin mit Leidenschaft für die Förderung gemeinnütziger Projekte in den Bereichen Bildung, Kultur, Sport, Jugend- und Seniorenarbeit und trägt maßgeblich zur Verbesserung der Lebensqualität in der Gemeinde bei. Sie lebt vom aktiven Engagement ihrer Bürgerinnen und Bürger und blickt optimistisch in eine erfolgreiche Zukunft.

Personen, die für die Bürgerstiftung Kammerstein eine Spende oder Zustiftung vornehmen wollen, können folgendes Konto verwenden: Sparkasse Mittelfranken Süd, IBAN DE89 7645 0000 0231 6454 09.

Weitere Informationen zur Stiftung und zu den Förderanträgen unter www.bgs-kammerstein.de

Unsere Wasserqualität

Der Zweckverband zur Wasserversorgung Heidenberg-Gruppe lässt Zahlen sprechen

Das vom Zweckverband zur Wasserversorgung der Heidenberg-Gruppe abgegebene Trinkwasser wird im Wasserwerk Götzenreuth aus vier Flachbrunnen (50-60 m) und einem Tiefbrunnen (190 m) gewonnen und gemischt. Folgende Werte sind „**Mittelwerte**“ des aus dem Wasserwerk Götzenreuth abgegebenen Trinkwassers. Probeentnahmedatum : 24. Juni 2026.

Ergebnis: Das Wasser entspricht den Forderungen der geltenden Trinkwasserverordnung vom 24. Juni 2023. Stoffe zur Pflanzenbehandlung und Schädlingsbekämpfung sind nicht nachweisbar.

Wenn Sie noch Fragen zur Wasserqualität haben, erhalten Sie weitere Informationen beim
Zweckverband zur Wasserversorgung der Heidenberg-Gruppe.
Schopfoher Str. 2,
91186 Büchenbach-Götzenreuth,
Tel. 09178/864,
E-Mail: wasser@heidenberggruppe.de



Die Werte des Trinkwassers der Heidenberg-Gruppe entsprechen den Forderungen der geltenden Trinkwasserverordnung.
(Foto: istock-photo iStock-1204637747)

Parameter	Maßeinheit	Grenzwert	Analysewert des Trinkwassers
pH-Wert		6,50 bis 9,50	7,81
Leitfähigkeit	bei 25°C µS/cm	2790	428
Gesamthärte	°dH		11,7
Härtebereich			Mittelhart
E. coli	1/100 ml	0	0
Enterokokken	1/100 ml	0	0
Coliforme Keime	1/100 ml	0	0
Calcium	mg/l		46
Magnesium	mg/l		23
Kalium	mg/l		4,7
Natrium	mg/l	200,0	3,1
Nitrat	mg/l	50	33
Nitrit	mg/l	0,50	<0,02
Ammonium	mg/l	0,50	<0,10
Sulfat	mg/l	250	17
Chlorid	mg/l	250	17
Fluorid	mg/l	1,5	<0,2
Eisen	mg/l	0,20	<0,01
Mangan	mg/l	0,05	<0,01
Arsen	mg/l	0,010	0,002
Blei	mg/l	0,01	<0,003
Cadmium	mg/l	0,003	<0,0009
Kupfer	mg/l	2,00	<0,02
Aluminium	mg/l	0,200	<0,030
Selen	mg/l	0,01	<0,003
Chrom	mg/l	0,05	<0,0006
Cyanid	mg/l	0,05	<0,01
Nickel	mg/l	0,02	<0,005
Quecksilber	mg/l	0,001	<0,0003
Bor	mg/l	1	<0,1
Summe PAK	µg/l	0,1	0
Atrazin	µg/l	0,1	<0,03
Summe PBSM	µg/l	0,5	0,00

Härtebereiche

- Weich

< 1,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter
(entspricht bis 8,4 Grad deutscher Härte-°dH)
- Mittel

1,5 bis 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter
(entspricht 8,4 bis 14°dH)
- Hart

>2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter
(entspricht mehr als 14°dH)

- < = kleiner als angegebener Wert-
i.a. Nachweisgrenze
- mg/l = Milligramm pro Liter
- µg/l = Mikrogramm pro Liter
- °dH = Grad deutscher Härte

Probeentnahmedatum : 24. Juni 2026

Unabhängige
EnergieBeratungsAgentur (ENA)
des Landkreises Roth



Land
kreis
Roth

Nutzen Sie das
Beratungsangebot
Ihrer Kommune



Energieeffizientes Bauen und Sanieren

Auswahl und Verwendung von nachhaltigen Baustoffen

Fördermittelberatung für Neubau und Sanierung

Solarenergie für die Erzeugung von Wärme und Strom

Aktueller Stand innovativer, moderner Heizsysteme

Austausch von Heizungsanlagen und Anschluss an ein Wärmenetz

Gesetzliche Anforderungen an die Energieeffizienz

Möglichkeiten zur Einsparung von Strom- und Heizenergie

Elektromobilität und Installation Wallbox

Wohnen ohne Schimmel

Beratungstermine 2026

06. Oktober

10. November

08. Dezember

jeweils 15 –18 Uhr

Ansprechpartnerin im Rathaus

Frau Hess 09122 / 9255-14

Bürgerinformationssystem Gemeinde Kammerstein



Bürgerinformationssystem

Informationen zu den Gemeinderatssitzungen

Bürger der Gemeinde Kammerstein können sich unter <https://kammerstein.ris.kommune-aktiv.de> über die öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und dessen Ausschüsse informieren.





Großes Jugendturnier beim SV Barthelmesaurach

Ein Sommerfußballfest mit allem was dazu gehört

Wenn der SV Barthelmesaurach zu seinem Jugendturnier einlädt, ist die Freude bei den eingeladenen Vereinen groß. Denn das Fußballturnier der Grün-Weißen ist nicht nur ein Turnier, sondern ein Sommerfest für die ganze Familie, das seinesgleichen sucht. Über zwei Tage bot das Team des SVB mit ihren Hauptorganisatoren Sandra Marthold und Holger Mark ein kunterbuntes Programm.

Allein die Zahlen sprechen für sich: 53 teilnehmende Mannschaften, 400 überreichte Pokale, 140 Sachpreise, 6 Wanderpokale und nicht zu vergessen, sage und schreibe 40 Kuchen. Und auch das ist etwas, das bei den Draurachern ganz oben auf der Orga-Liste steht, die Verpflegung ihrer Gäste. Im Sportheim gibt es an den zwei Tagen allerlei Leckereien, die die freiwilligen Helferinnen und Helfer anbieten: Kuchen, Popcorn, Obstbecher, Eis, Brezen, Süßigkeiten, Kaffee und kühlende Getränke. Wahrscheinlich ist allein aufgrund dieses ausgiebigen Buffets das Fußballturnier so beliebt. Aber natürlich standen die Spiele, die allesamt spannend und fair waren, im Vordergrund und sorgten für eine großartige Stimmung auf dem Sportgelände.

Der Turnierauftritt erfolgte am Samstagvormittag mit den Wettbewerben der F1- und F2-Junioren. Am Nachmittag standen dann die E1- und E2-Junioren auf dem Platz und zeigten ihr fußballerisches Können. Am Sonntag eröffneten die G-Junioren den

zweiten Turniertag, bevor am Nachmittag die D- und C-Junioren ihre Sieger ermittelten. Die Rasensprenger, die immer wieder zum Einsatz kamen, waren bei den heißen Temperaturen an diesem Wochenende eine willkommene Abfrischung für die Sportler. Den Abschluss des Fußballwochenendes bildete das Freundschaftsspiel der 1. Mannschaft des SV Barthelmesaurach gegen den FC-DJK Weißenburg.

Für strahlende Kinderaugen sorgte die Siegerehrung: Die Pokale, Sachpreise und die Wanderpokale wurden an die Siegerteams vergeben. Die Wanderpokale, die von der T.U.licious GmbH gesponsert wurden, gingen jeweils an den Turniersieger und müssen im kommenden Jahr erfolgreich verteidigt werden. Der SV Barthelmesaurach bedankt sich herzlich bei der T.U.licious GmbH für diese großzügige Unterstützung.

Auch abseits des Spielfeldes war einiges geboten. Eine Hüpfburg, Torwandschießen und Fußballdart sorgten für zusätzliche Unterhaltung bei den jungen Fußballern und den zahlreichen Besuchern. Natürlich war auch heuer wieder das SVB-Maskottchen die „große Maus“ dabei und motivierte die Kinder. Durch das abwechslungsreiche Turnierprogramm führten am Samstag Andi Gilch, während am Sonntag Philipp Germann die Moderation übernahm. Natürlich immer mit einem flotten Spruch auf den Lippen.

Besonders erfreulich aus Sicht des Veranstalters: Das gesamte Turnier verlief ohne größere Verletzungen und war wiederum ein voller Erfolg. Der SV Barthelmesaurach bedankt sich bei allen teilnehmenden Mannschaften, den zahlreichen Helferinnen und Helfern, Sponsoren, Schiedsrichtern sowie den vielen Besucherinnen und Besuchern, die dieses Fußballfest möglich gemacht haben. Die Vorfreude auf das Jugendturnier im nächsten Jahr ist bereits jetzt groß.

Claudia Schneider

Fotos von Romina Trautnitz





Natur und Jagd hautnah erleben

Steinadler, Uhu und Frettchen begeistern beim Ferienprogramm der Gemeinde

Im sagenumwobenen Heidenberg, wo Legenden seit Jahrhunderten flüstern und die Natur ihre wilde Schönheit in voller Pracht entfaltet, hat sich Anfang August eine herzliche Tradition etabliert: das jagdliche Ferienprogramm des BJV-Mittelfranken, organisiert vom Kammersteiner Landtagsabgeordneten und Regierungsbezirksvorsitzenden Volker Bauer MdL.

Das Programm verband anschauliche Naturkunde mit praktischen Einblicken in die Aufgaben der Jagd und machte deutlich, wie eng Artenkenntnis, Verantwortung und Naturschutz miteinander zusammenhängen.

Seit einigen Jahren lädt Bauer in seiner Rolle als Präsident des mittelfränkischen Jagdverbands Kinder aus dem gesamten Landkreis ein, um ihnen unter dem Motto „Natur und Jagd hautnah erleben“ das faszinierende Zusammenspiel von Wald, Jagd und majestätischen Tieren näherzubringen. Auch in diesem Jahr setzte das Programm diese Tradition fort – und begeisterte pünktlich zum Start der Sommerferien erneut zahlreiche junge Waldentdecker.

Falknerei zum Staunen und Anfassen

Die Falkner Franziska und Peter Turbanisch entführten die Teilnehmer in die uralte Kunst der Falknerei. Mit Steinadler und Uhu an ihrer Seite verwandelten sie den Wald in eine lebendige Bühne voller Staunen und unvergesslicher Begegnungen.



Jagdhunde im Einsatz

Der anerkannte Nachsuchenführer Jens Meyer zeigte gemeinsam mit seiner Hündin Lucie eindrucksvoll, über welche besonderen Fähigkeiten Jagdhunde verfügen – und wie entscheidend die Partnerschaft zwischen Mensch und Tier für die tägliche Arbeit der Jäger ist.

Natur, Wissen und Gemeinschaft

Hannelore Weißmann, stellv. Mittelfränkische BJV-Vorsitzende stellte den Kindern heimische Wildtiere aus den Lebensbereichen Wald, Wasser, Luft und Wiese vor und

machte die Vielfalt der heimischen Natur greifbar. Jungjäger Fabian Bauer weihte den Nachwuchs in die Geheimnisse der Jagd ein: Er erklärte, wie man Jäger wird und was man dafür lernen muss – und sorgte nach dem Waldabenteuer mit leckeren Bratwürsten auch für das nötige leibliche Wohl.

Abschließend lobte Kammersteins Bürgermeister Roland Ammon und dankte Gemeinderat Volker Bauer und seinem Team für den jahrzehntelangen Einsatz für ein attraktives Ferienprogramm.

Text: Volker Bauer

Radtour und Pinsa zur Belohnung

SVB: Saisonabschluss bei TRI4Kids

Vor den großen Ferien endete die Sommersaison der TRI4Kids-Gruppe. Als kleines Dankeschön für die tolle Saison spendierte der SV Barthelmesaurach den Kindern mega-leckere Pinsas. Die gab es in Avenberg bei Daniela und Fabio D'Angelo. Die Trainer Marco und Claudia Schneider radelten mit den Kids von Barthelmesaurach nach Avenberg. Auch dieser Ausflug war wieder ein tolles Erlebnis.

In der vergangenen Saison bewiesen die Kinder wieder was in ihnen steckt und wuchsen teilweise über sich hinaus. Ob in den Sportstunden oder bei verschiedenen Wettkämpfen, die Kinder zeigten bei allem sowohl Ehrgeiz und Disziplin als natürlich auch ganz viel Spaß. Einfach schön zu sehen, wieviel Freude die Kinder in der Gruppe dabei haben, sich zu bewegen. Da steckt einer den anderen an, macht sich Mut oder man fordert sich gegenseitig heraus und das alles ganz ohne Zwang und Druck.

Die TRI4Kids-Gruppe ist mittlerweile ein richtig eingeschworenes Team, in dem jeder auf jeden Rücksicht nimmt. Bei Waldläufen,



Trailläufen, Run-and-Bike, Schwimmstunden oder Fahrradtrainings wurde für die Wettkämpfe, an denen die Kinder regelmäßig teilnehmen, trainiert.

Heuer nahmen einige Kinder dann gleich an zwei Triathlons teil: Beim Rothsee-Triathlon und beim Kindertriathlon in Harburg.

Auch Laufwettbewerbe standen auf dem Programm. Bei allen Wettbewerben konnten die Grün-Weißen starke Ergebnisse erzielen und natürlich auch wieder neue Erfahrungen sammeln.

Weiter so – TRI4Kids, Ihr seid spitze!

Text und Foto: Claudia Schneider



Einblicke in die Grundschule

Kooperation wird an der Grundschule Kammerstein groß geschrieben

Besuch des Seminars in der 2. Klasse

Am Donnerstag, den 02.07.2026 besuchte das Studienseminar SLGS IX/1 mit ihrer Seminarleitung Frau Anita Bub-Schnütgen und sechs Referendarinnen die Grundschule Kammerstein für einen Vormittag. Mit auf dem Plan war eine Unterrichtsmitschau zum Thema Kombinatorik in Mathematik, in der Klasse 2a, bei Frau Verena Tanadi. Darüber hinaus gab es einen aufschlussreichen Einblick in das Schulkonzept der Grundschule Kammerstein, u.a. mit einer Schulhausbegehung. Alle Beteiligten fanden den Vormittag sehr bereichernd.

Kleeblatt English – Gemeinsam den Übergang gestalten

Im Rahmen der Kooperationsveranstaltung „Kleeblatt English“ trafen sich Lehrkräfte der Grundschule, Mittelschule, Realschule und des Gymnasiums, um sich über den Englischunterricht und die Gestaltung des Übergangs an die weiterführenden Schulen auszutauschen.

Zu Beginn der Veranstaltung besuchten die Lehrkräfte eine Englischstunde in der vierten Klasse. Unter dem Thema „At the Pizza Shop“ schlüpften die Schülerinnen und Schüler in die Rolle von Gästen und Servicekräften und führten englische Dialoge rund um den Restaurantbesuch. Mit großer Freude und viel Engagement übten sie ihre



Gespräche zunächst gemeinsam und vertieften diese anschließend mithilfe der iPads. Die Unterrichtsstunde zeigte anschaulich, wie kommunikatives Lernen und der sinnvolle Einsatz digitaler Medien den Englischunterricht bereichern können.

Im anschließenden Austausch standen die Eindrücke aus der Unterrichtsbeobachtung sowie die Zusammenarbeit der verschiedenen Schularten im Mittelpunkt. Gemeinsam diskutierten die Lehrkräfte darüber, welche sprachlichen Kompetenzen die Kinder aus der Grundschule mitbringen und wie daran in der Mittelschule, Realschule und am Gymnasium erfolgreich angeknüpft werden kann.

Ziel der Kooperationsveranstaltung ist

es, den Übergang von der Grundschule an die weiterführenden Schulen möglichst gut zu gestalten. Der regelmäßige Austausch zwischen den Lehrkräften trägt dazu bei, Unterricht besser aufeinander abzustimmen und den Schülerinnen und Schülern einen erfolgreichen Start an ihrer neuen Schule zu ermöglichen.

Die Veranstaltungen machten einmal mehr deutlich, wie wertvoll die Zusammenarbeit der verschiedenen Schularten ist. Durch den gemeinsamen Blick auf die Lernentwicklung der Kinder können Übergänge bewusst gestaltet und die Schülerinnen und Schüler auf ihrem weiteren Bildungsweg bestmöglich begleitet werden.

Verena Tanadi & Corinna Schaffer



**Schimmelpilz im Wohnraum?
Feuchte Mauern?
Wasser im Keller?**

bautenschutz katz

- Mauertrockenlegung (Säge-, Chromstahl-, Injektionstechnik)
- Kellersanierung (auch ohne Aufgraben/Erdarbeiten)
- Wasser im Keller, Tiefgarage, Schacht
- Hausschwamm und Schimmelpilz
- Risse im Mauerwerk
- Baugrund verbessern / verfestigen

Für eine kostenfreie
Ortsbesichtigung
mit Angebot
am besten gleich anrufen.



bautenschutz katz GmbH
Tel. (09122) 79 88-0

Ringstr. 51 · 91126 Rednitzhembach · www.bjk-24.de



**ELEKTRO
HEISLER**
**PLANUNG
MONTAGE
WARTUNG**

WATT IHR VOLT

**Haustechnik
für Haushalt Gewerbe
„Alles aus einer Hand“**

www.heisler-elektro.de

Rudolf Heisler
Untere Rangastr. 14
91126 Haag
Tel.: 09122 / 28 85
Fax: 09178 / 56 49
info@heisler-elektro.de

**Elektroinstallation
Telefonanlagen
SAT-Anlagen
Industrieanlagen
Photovoltaik**



Kinder setzen Zeichen für den Klimaschutz

Grundschule Kammerstein: Projekt „Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)“

Auch in diesem Schuljahr stand an der Grundschule Kammerstein wieder das Projekt „Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)“ auf dem Programm. In jahrgangsübergreifenden Gruppen beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Themen rund um eine nachhaltige Zukunft und entwickelten dabei kreative Projekte. Die Gruppe „Klimaschutz“ setzte sich intensiv mit der Frage auseinander, wie jeder Einzelne zum Schutz des Klimas beitragen kann. Aus vermeintlichem Müll entstanden dabei kreative Bastelarbeiten, die die Kinder

mit viel Engagement verkauften. Der Erlös konnte sich sehen lassen: Insgesamt kamen 125 Euro zusammen. Die Kinder entschieden sich, den gesamten Betrag der Gemeinde Kammerstein für die Pflanzung eines Baumes auf dem Pausenhof zu spenden. Gerade in diesem heißen Sommer wurde deutlich, dass dort noch schattige Plätze fehlen. Ein neuer Baum sorgt künftig nicht nur für angenehmen Schatten, sondern leistet gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz – eine nachhaltige Investition, von der viele Generationen von Schülerinnen und

Schülern profitieren werden. Bürgermeister Roland Ammon nahm sich Zeit, die Spende persönlich entgegenzunehmen. Er bedankte sich herzlich bei den Kindern für ihren Einsatz und berichtete, dass das Thema bereits im Gemeinderat besprochen wurde. Nun warten die Schülerinnen und Schüler der Klimaschutzgruppe gespannt darauf, wann „ihr“ Baum auf dem Pausenhof gepflanzt wird. Mit ihrer Aktion haben sie eindrucksvoll gezeigt, dass auch kleine Ideen Großes bewirken können.

Text und Fotos: Grundschule Kammerstein



Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen übergaben den Erlös der Aktion „Klimaschutz“ an Bürgermeister Roland Ammon für die Pflanzung eines Baumes auf dem Pausenhof der neuen Grundschule in Kammerstein.



Spendenübergabe an Kindergarten

Schlepperfreunde Oberreichenbach e.V. spenden an den Kindergarten Kammerstein

Das 30-jährige Vereinsjubiläum der Schlepperfreunde im September vergangenen Jahres war ein voller Erfolg. Zahlreiche Besucher kamen bei bestem Wetter nach Haag um mit uns zu Feiern und die alte Technik vergangener Jahrzehnte zu bestaunen. Unter anderem standen auch wieder verschiedene Schätzaktionen und Geschicklichkeitsspiele auf dem Programm, ein Teil der hierbei erzielten Einnahmen sollten einem guten Zweck zugutekommen.

In der Mitgliederversammlung wurde dann darüber entschieden, dass die Spende an eine Einrichtung in der Gemeinde gehen soll. Somit wurde dann ein Betrag über 250 Euro zur freien Verfügung an den Kindergarten in Kammerstein gespendet. Standesgemäß und zur Freude der Kinder, rückten die Schlepperfreunde im Juli mit ihren Traktoren an und überreichten die Spende vor dem Kindergarten.



Im Bild von links nach rechts: Doris Nusselt, SFO Vorstand Michael Nusselt, Leiterin KiGa Conny Strauß, Werner Sept und Thomas Ott



DATEV Challenge Roth

Vier Athleten aus der Gemeinde Kammerstein erfolgreich

Wenn sich jedes Jahr tausende Ausdauer-sportlerinnen und -sportler aus aller Welt beim Challenge Roth treffen, ist auch die Gemeinde Kammerstein regelmäßig vertreten. In diesem Jahr stellten sich Marco Schneider aus Mildach, Barbara Schneider aus Barthelmesaurach sowie Susan und Sascha Flemming aus Kammerstein der größten Herausforderung im Triathlonsport. Beim weltweit bekannten Langdistanz-Triathlon galt es, 3,8 Kilometer zu schwimmen, 180 Kilometer Rad zu fahren und anschließend einen Marathon über 42,2 Kilometer zu laufen. Insgesamt gingen mehr als 3.000 Einzelstarterinnen und Einzelstarter sowie rund 700 Staffeln auf die Strecke. Alle drei meisterten diese Herausforderung mit starken Leistungen und ganz persönlichen Erfolgsgeschichten.

Für **Marco Schneider** (47) vom SV Barthelmesaurach war es bereits die achte Teilnahme beim Challenge Roth. Er bewältigte die drei Disziplinen in folgenden Zeiten: 1:22:23 Stunden schwimmen, 5:17:25 Stunden radfahren und 3:53:04 Stunden laufen und belegte damit Rang 100 seiner Altersklasse.

Auf der Radstrecke sorgte zunächst Rückenwind in Richtung Greding für hohe Geschwindigkeiten von bis zu 45 km/h, ehe auf dem Rückweg kräftiger Gegenwind deutlich mehr Kraft forderte. Am Solarer Berg in Hilpoltstein war wieder einer der vielen Gänsehautmomente, die es beim Challenge Roth gibt. Das Laufen fühlte sich für Marco bis km 30 richtig gut an, dann kam der Anstieg Richtung Büchenbach, wo die Kräfte plötzlich spürbar nachließen. Doch die positiven Zurufe der Zuschauer entlang der Strecke ließen ihn nicht aufgeben und so kam er zwar geschafft, aber trotzdem glücklich nach 10:38:06 Stunden ins Ziel, wo er von seiner Familie und seinen Freunden feiernd empfangen wurde. Ob für Marco im nächsten Jahr eine weitere Langdistanz folgt, lässt er derzeit noch offen.

Einen persönlichen Meilenstein erreichte **Sascha Flemming** (40) vom SV Kammerstein.

Mit einer Gesamtzeit von 9:52:22 Stunden blieb er erstmals deutlich unter der ZehnStunden-Marke. Seine Einzelzeiten betrugen 1:08:20 Stunden im Schwimmen, 4:59:47 Stunden auf dem Rad und 3:38:18 Stunden beim Marathon. Gegenüber dem Vorjahr verbesserte er sich um nahezu eine Stunde und belegte Rang 65 seiner Altersklasse sowie Platz 9 aller Teilnehmer aus dem Landkreis Roth.

Für Sascha war es die zweite Langdistanz beim Challenge Roth. Die monatelange Vorbereitung verlief ohne verletzungsbedingte Rückschläge und bildete die Grundlage für seinen Erfolg. Auch wenn im Rennen nicht alles nach Plan lief, gelang es ihm, ruhig zu bleiben und konsequent sein eigenes Rennen zu absolvieren.

Nach der deutlichen Leistungssteigerung richtet sich der Blick nun nach vorn. Anstatt bereits im kommenden Jahr erneut über die Langdistanz zu starten, möchte Sascha die nächsten zwei Jahre gezielt für einen weiteren Leistungsaufbau nutzen. Mehrere Mitteldistanzen sollen dabei wertvolle Wettkampferfahrung und Trainingsreize liefern, bevor 2028 der nächste Start beim Challenge Roth geplant ist.

Eine Premiere feierte **Susan Flemming** (41), die als Schwimmerin der Para-Staffel „Über unsere Grenzen hinweg“ an den Start ging. Gemeinsam mit Markus Bachhuber auf dem Rad und Hans Geber auf der Laufstrecke erreichte das Team nach 9:55:37 Stunden das Ziel. Unter 354 Mixed-Staffeln bedeutete dies einen hervorragenden 51. Platz.

Susan startete in der ersten Startgruppe der Staffel-Schwimmer. Rund 200 Athletinnen und Athleten starten dabei gleichzeitig im Wasser. Fußtritte, Ellbogenschläge und die schwierige Orientierung im offenen Gewässer gehören ebenso dazu wie die beson-

dere Atmosphäre. Erschwert wurden die Bedingungen zusätzlich dadurch, dass aufgrund einer Wassertemperatur von 25,5 Grad kein Neoprenanzug erlaubt war. Da dieser durch seine bessere Wasserlage normalerweise für schnellere Schwimmzeiten sorgt, mussten alle Teilnehmer auf diesen Vorteil verzichten. Trotz der zusätzlichen Herausforderung bleibt für Susan vor allem die unvergleichliche Stimmung in Erinnerung: Der Start im Morgengrauen, wenn tausende Zuschauer den Kanal säumen und die ersten Athleten auf die Reise schicken, sei ein magischer Moment, den sie nie vergessen werde.

Auch sportlich geht der Blick bereits nach vorne. Susan möchte im kommenden Jahr erneut als Staffel-Schwimmerin beim Challenge Roth antreten. Zusätzlich stehen Starts beim Rothsee-Triathlon sowie beim Brombachseeschwimmen auf ihrem Wettkampfkalender.

Auch **Barbara Schneider** aus Barthelmesaurach startete wieder als Schwimmerin in einer Mixed-Staffel des Landkreises und bewies im Main-Donau-Kanal ihre Ausdauer. Im Vergleich zum Vorjahr gelang ihr eine Zeitverbesserung, was die intensive Vorbereitung und den sportlichen Ehrgeiz unterstreicht.

Die Mixed-Staffel erreichte in einem starken Teilnehmerfeld einen beeindruckenden 92. Platz. „Ich bin unglaublich stolz auf unsere Teamleistung und freue mich riesig über meine persönliche Zeit im Schwimmen, besonders da wir wieder ohne Neoprenanzug antreten mussten“, so Barbara Schneider.

Mit ihren Leistungen haben Marco Schneider, Barbara Schneider sowie Susan und Sascha Flemming die Gemeinde Kammerstein bei einer der größten Triathlonveranstaltungen der Welt eindrucksvoll vertreten und einmal mehr gezeigt, dass Leidenschaft, Ausdauer und konsequente Vorbereitung zu außergewöhnlichen sportlichen Erfolgen führen können.

Text: Susan Flemming



Marco Schneider



Sascha Fleming



Susan Fleming



Barbara Schneider



Herzstillstand – Jede Sekunde zählt

Bürgerstiftung spendet lebensrettenden Defibrillator

Die Bürgerstiftung Kammerstein hat einen hochmodernen Defibrillator an die Gemeinde Kammerstein übergeben. Mit dem neuen Defibrillator wird die Notfallversorgung in der Gemeinde weiter garantiert, da beim vorherigen Modell kein Akku-Austausch möglich war.

Ein plötzlicher Herzstillstand kann jeden treffen, jederzeit und überall. In solchen Notfällen zählt jede Sekunde. Die Überlebenschancen sinken drastisch mit jeder Minute, die ohne Wiederbelebungsmaßnahmen verstreicht. Ein Defibrillator – auch als automatischer externer Defibrillator (AED) bekannt – kann hier den entscheidenden Unterschied machen. Er ist ein medizinisches Gerät, das durch gezielte Stromstöße Herzrhythmusstörungen beenden und das Herz wieder in seinen normalen Takt bringen kann.

„Mit der Spende dieses Defibrillators möchten wir einen aktiven Beitrag dazu leisten, die Überlebenschancen bei einem plötzlichen Herzstillstand deutlich zu erhöhen. Es ist uns ein Herzensanliegen, dass unsere Bürgerinnen und Bürger im Ernstfall bestmöglich geschützt sind.“ erklärt Klaus Götz.

Der neue Defibrillator wurde am Feuerwehrhaus Kammerstein installiert und ist somit im Notfall schnell erreichbar. Die Bedienung eines AED ist dank einfacher Sprachansagen und visueller Anleitungen auch für medizinische Laien problemlos möglich.

Kammersteins Erster Bürgermeister Roland Ammon bedankte sich herzlich bei der Bürgerstiftung: „Diese Spende ist ein unschätzbares Geschenk. Sie gibt uns allen ein Stück mehr Sicherheit und zeigt, wie wichtig bürgerschaftliches Engagement für das Gemeinwohl ist.“



Bürgermeister Roland Ammon bei der offiziellen Übergabe mit dem Vorstand der Bürgerstiftung, von links: Barbara Schneider, Elke Rothenbacher und Klaus Götz.
(Foto: Bürgerstiftung)

Damit stehen in der Gemeinde Kammerstein insgesamt fünf öffentlich zugängliche Defibrillatoren zur Verfügung. Neben dem Feuerwehrhaus in Kammerstein auch an den Feuerwehrhäusern in Volkersgau und Aurachhöhe und am FFW-Gerätehaus in Haag, zudem am Sportgelände des SV Barthelmesaurach.

ENTSORGUNG MIT VERANTWORTUNG

Sortenreine Trennung schont Rohstoffe und Umwelt.



Geöffnet Mo–Fr:
07.45 – 12.00 Uhr
12.45 – 16.30 Uhr
Samstag:
08.00 – 11.45 Uhr



Entsorgungszentrum
RANOW
Regensburger Ring 16 · Roth
☎ 09171 2558 www.von-randow.de

Mobil mit Draxler

- Sanitätshaus
- Reha-Technik
- Orthopädietechnik
- Orthopädie-schuhtechnik

Weil Gesundheit zählt! Seit 1994 an Ihrer Seite.

www.sh-draxler.de
kontakt@sh-draxler.de

Schwabach: 091 22 / 8 75 54 - 0
Hilpoltstein: 091 74 / 26 23



VHS Kammerstein

Herbst-/Wintersemester2026

Auskünfte und Anmeldung bei:
Gemeindeverwaltung Kammerstein
Karin Löhner,
Dorfstraße 10, 91126 Kammerstein
Telefon: 09122/9255-18 E-Mail:
VHS-Aussenstelle@kammerstein.de oder
direkt unter www.vhs-roth.de

N53104

Bunt – fröhlich – kreativ

Keramik für Drinnen und Draußen

Di, 22. September, 9.30-11.30 Uhr, 5 x,
 Töpferwerkstatt Hechtel,
 Poppenreuth 1, 91126 Kammerstein
 Gebühr: 64,- € (+ Material-/Brennkosten)
 Barbara Hechtel

Wir gestalten schöne Dinge aus Ton für Drinnen und Draußen. Bringen Sie gute Laune mit, mehr brauchen Sie nicht!

N53105

Bunt – fröhlich – kreativ

Keramik für Drinnen und Draußen

Di, 22. September, 19-21 Uhr, 5 x,
 Töpferwerkstatt Hechtel,
 Poppenreuth 1, 91126 Kammerstein
 Gebühr: 64,- € (+ Material-/Brennkosten)
 Barbara Hechtel
 Beschreibung s. N53104

N40768

Qigong – Entspannt in den Abend

Mi, 23. September, 18.15-19.15 Uhr, 5 x,
 Bauhof, Bürgersaal,
 Dorfstr. 27, 91126 Kammerstein
 Gebühr: 32,- €
 Thomas Übelacker

Die Qigong-Übungen sind für Anfänger und Geübte geeignet. Langsame Bewegungen stärken uns und reduzieren unseren Stress. Die Übungen kommen aus dem medizinischen und taoistischen Qigong.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Sportschuhe, Getränk

N45310

Unsere Kinder stärken – natürlich mit Dorn

Mi, 23. September, 19-21.15 Uhr,
 Bürgerhaus, Seminarraum, UG,
 Dorfstr. 23, 91126 Kammerstein
 Gebühr: 17,- €
 Doris Böhm

Wie können Kinder gesund aufwachsen – körperlich ausgeglichen, beweglich und voller Energie?

In diesem Vortrag erfahren Sie, wie sich die sanfte Dornmethode positiv auf Haltung und Beweglichkeit bei Kindern auswirken kann. Zudem erhalten Sie einen Einblick in die unterstützende Wirkung von Schüßlersalzen und wichtigen Vitalstoffen für Entwicklung, Immunsystem und seelisches Gleichgewicht.

Ein informativer Abend für Eltern, Großeltern und alle, die Kinder auf ihrem Weg stärken möchten

N52710

Kreatives Junk Journal – Reisejournal

Ein persönliches Reisejournal gestalten

Do, 8. Oktober, 18-21 Uhr, 4 x,
 Bürgerhaus, Ehrenamtskneipe, UG,
 Dorfstr. 23, 91126 Kammerstein
 Gebühr: 112,- € (+ ca. 20,- € Materialkosten)
 Daniela Stern

In diesem vierteiligen Kreativkurs gestalten Sie ein individuelles Junk Journal zum Thema Reise. Mit Papier, Stoff, Spitze, Fundstücken, Collagen und Mixed-Media-Techniken entsteht ein persönliches Erinnerungsbuch, das vergangene oder geplante Reisen auf kreative Weise dokumentiert.

Der Kurs ist für Einsteiger und geübte Kreative geeignet.

Materialkosten in Höhe von ca. 20,- € sind vor Ort direkt bei der Dozentin zu bezahlen.

Bitte mitbringen: Schere, Lineal, UHU-Klebestift, optional: eigene Reiseerinnerungen (Fotos, Tickets, Karten)

N45311

Dorn und DorSana® – Selbsthilf-übungen

Bei Beschwerden mit den Füßen, Knien, Hüftgelenken

Di, 13. Oktober, 19-20.30 Uhr,
 Bauhof, Bürgersaal,
 Dorfstr. 27, 91126 Kammerstein
 Gebühr: 12,- €
 Doris Böhm

An diesem Abend betrachten wir unseren Gang und die natürliche Abrollbewegung der Füße. Nach einer kurzen Einführung in Anatomie und Physiologie wird deutlich, dass jeder Mensch ein individuelles Gangbild besitzt. Fehlstellungen wie Spreiz-, Senk- oder Plattfuß sowie Hallux valgus können Beschwerden verursachen. Die Teilnehmer erhalten nach einer kurzen Einschätzung einfache Übungen für den Alltag, um Füße, Knie und Hüften zu entlasten.

Selbsthilfebroschüren können für 7,- € erworben werden.

N40769

Qigong – Entspannt in den Abend

Mi, 28. Oktober, 18.15-19.15 Uhr, 4 x,
 Bauhof, Bürgersaal,
 Dorfstr. 27, 91126 Kammerstein
 Gebühr: 26,- €
 Thomas Übelacker
 Beschreibung s. Kurs N40768

N22151

Grundkurs Motorsägenarbeiten Für Brennholzseltwerber

Theorie:
 Fr, 13. November, 17:00-20:30 Uhr
 Praxis im Wald:
 Sa, 14. November, 9:00-16:00 Uhr,
 Fa. Götz, Schwabacher Str. 5-7,
 91126 Kammerstein
 Gebühr: 165,- €
 Peter Helmstetter, Thomas Beyerlein,
 Robert Müller

Motorsägen erleichtern die Arbeit im Wald. Aber: Arbeit mit der Motorsäge ist gefährlich. Für Anfänger und alle gelegentlichen Benutzer, die für private Zwecke Holz be- und aufarbeiten, sollte deshalb der Besuch eines Motorsägenkurses selbstverständlich sein.

Schwerpunkt des Kurses ist die Aufarbeitung von Brennholz. Eingegangen wird aber auch auf Motorsägentechnik, Werkzeuge und Geräte, Fälltechniken im Schwachholzbereich und das Zufallbringen hängen gebliebener Bäume.

Der Kurs deckt die Inhalte gemäß den Vorgaben der DGUV Information 214-059 Modul A ab. Die Teilnehmer erhalten hierüber ein Zertifikat („Motorsägenführerschein“). Bitte geben Sie hierfür unbedingt ein korrektes Geburtsdatum bei der Anmeldung an. Ein Zuschuss der SVLFG ist für diesen Kurs nicht möglich.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- Vollständige persönliche Schutzausrüstung: Helm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Sicherheitsschuhe mit Schnitenschutz(!), Schnitenschutzhose, Arbeitshandschuhe

Die Schutzausrüstung kann am Veranstaltungsort (auch an den Kurstagen) zu Sonderpreisen erworben werden.

In Zusammenarbeit mit der Fa. Götz GmbH, Forst- und Gartentechnik, Schwabacher Str. 5-7, 91126 Kammerstein-Haag.

Keine Ermäßigung möglich.

Bitte mitbringen: Vollständige persönliche Schutzausrüstung: Helm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Sicherheitsschuhe mit Schnitenschutz(!), Schnitenschutzhose, Arbeitshandschuhe

N11416

Erben und Vererben

Brauche ich ein Testament?

Do, 10. Dezember, 19-20 Uhr,
 Bürgerhaus, Dorfstr. 23, 91126 Kammerstein
 Gebühr: Kostenlos
 Anja Jäger

In diesem Vortrag stellt die Rechtsanwältin Anja Jäger die wichtigsten, für Laien oftmals schwer zu erfassenden Regelungen im Erbrecht verständlich dar. Auf die gesetzliche Erbfolge sowie die sich unter Umständen daraus ergebende Notwendigkeit der Errichtung eines Testaments wird genauso eingegangen, wie auf die Regeln und Umgehungsmöglichkeiten des Pflichtteils sowie die Errichtung von Verfügungen von Todes wegen.

Anmeldung erforderlich.

N22152

Grundkurs Motorsägenarbeiten Für Brennholzseltwerber

Theorie: Fr, 22. Januar, 17:00-20:30 Uhr
 Praxis im Wald:
 Sa, 23. Januar, 9:00-16:00 Uhr,
 Fa. Götz, Schwabacher Str. 5-7,
 91126 Kammerstein
 Gebühr: 165,- €
 Peter Helmstetter, Thomas Beyerlein,
 Robert Müller
 Beschreibung s. Kurs N22151



Benefizkonzert zu Gunsten der Bürgerstiftung Kammerstein



Freitag, 23. Oktober 2026 Beginn 19:00 Uhr

Bernhard Honigmann

Perlen der Romantik, Blues und vieles mehr

Eintritt € 20,-

Seit seinem sechsten Lebensjahr hat er sich dem „piano forte“ verschrieben, er erhielt von da ab eine ehnjährige Klavierausbildung. Zur Professionalität und Virtuosität auf den weißen und schwarzen Tasten führte ihn ein namhafter Professor und Dozent an der Musikhochschule Nürnberg.

Bernhard Honigmann tritt im Raum Nürnberg auf und gab schon viele Klavierkonzerte, auch im Zusammenspiel mit Orchestern, im Rahmen von privaten und auch öffentlichen Feierlichkeiten (z.B. Bürgerfest Schwabach...) und Benefizveranstaltungen (z.B. AWO...).

„Ich gebe sehr gerne und mit großer Leidenschaft, vor allem die klassische Musik, an die Menschen weiter. Dabei greife ich auf „Musikalische Perlen“ (z.B. Chopinsche Nocturnes) zurück, die ich für die Menschen in Form eines Klangerlebnisses wieder erwecken möchte“.

Orientiert an dem Leitspruch „das Gefühl ist das Geheimnis des Künstlers“ interpretiert er die entsprechenden Stücke.

Sämtliche Einnahmen aus diesem Abend gehen an die Bürgerstiftung Kammerstein.

Künstlerhaus KUNSTRAUM

Atelier & Galerie

Uschi Heubeck,

Heidenbergstr. 8, 91126 Kammerstein

Reservierung unter info@uschiheubeck.de

oder Tel.: 0151-46324784

KUNSTRAUM
Uschi Heubeck



*Wir haben
eine SOFTECTS
Waschanlage
mit modernster Technik
vom Marktführer
WashTec.*

Jetzt
testen
bei:

Fahrzeugbreite von
2,50 m

Weiß AVIA

Kammerstein - 09122 / 5840

KFZ-Meisterbetrieb - Waschanlage - LOTTO Annahmestelle - Getränke mit Garniturenverleih

GLASFASER IST DA!

Das Internet der Zukunft in

Kammerstein



Beauftrage jetzt deinen
Glasfasertarif unter:

telekom.de/glasfaser



Glasfaserausbau in Kammerstein

Der durch den Freistaat Bayern geförderte Glasfaserausbau in der Gemeinde Kammerstein startet in Kürze

Die Telekom Technik errichtet im Auftrag der GlasfaserPlus GmbH das neue Glasfasernetz. Solange die Bauarbeiten in Ihrer Straße laufen, kann der Glasfaseranschluss in der Regel kostenfrei hergestellt werden. Nach Abschluss der Bauarbeiten können für einen späteren Anschluss zusätzliche Kosten entstehen.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Zukunftssicherer Internetanschluss
- Höchste Bandbreiten für Arbeiten, Streaming und Homeoffice
- Wertsteigerung Ihrer Immobilie
- Installation während der Ausbauphase in der Regel kostenfrei

Die Beauftragung erfolgt ausschließlich durch die Eigentümerin bzw. den Eigentümer unter: www.telekom.de/glasfaser

Alternativ können Sie Ihren Anschluss auch hier beauftragen:

- Telekom Partner Ganzmann GmbH,
Hauptstraße 34, 91154 Roth
- Telekom Partner Expert TeVi-Markt,
Alte Rother Straße 1, 91126 Schwabach
- Eigentümer-Hotline: 0800 2266100 (kostenfrei)
- Geschäftskunden-Hotline: 0800 3306709 (kostenfrei)



_ WebDesign

_ Programmierung

_ Service

www.Grillenberger.de

_ Fon: 09178 - 90 47 29

_ E-Mail: info@grillenberger.de



Austausch bei Kaffee und Kuchen Seniorenamt des Landratsamtes vor Ort

Am Mittwoch, 28. Oktober kommt das Team des Seniorenamtes nach Kammerstein. Bei Kaffee und Kuchen haben Sie von 14 bis 16 Uhr die Gelegenheit, die Menschen hinter der Landkreis-Einrichtung persönlich kennenzulernen und zu erfahren, welche Angebote und Serviceleistungen es für die Generation 60 + gibt.

Was macht eigentlich der Pflegestützpunkt und die Seniorenfürsorge? Was gibt es in der barrierefreien Musterwohnung TABEA alles zu entdecken? Unsere Expertinnen und Experten stehen gerne zu diesen und vielen weiteren Fragen Rede und Antwort.

Das Team von „für einander“ – Ehrenamt & Senioren freut sich auf die Gespräche und Begegnungen im Bürgerhaus, Dorfstraße 23. Die Räume sind barrierefrei zu erreichen.

Anmeldung bei der Seniorenbeauftragten Frau Ludwig erbeten unter: 09122/15377.

NACHRUF

Der SV Kammerstein nimmt Abschied von seinem

Ehrenmitglied

Mathias Spachmüller

Mit großer Betroffenheit haben wir vom Tod unseres langjährigen Ehrenmitglieds erfahren.

Mathias Spachmüller war seit 1957, also seit fast 70 Jahren, eng mit unserem Verein verbunden. Mit seinem Engagement, seiner Hilfsbereitschaft und seiner Verbundenheit zum SV Kammerstein hat er das Vereinsleben nachhaltig geprägt. Beim Sportheimbau und später beim Anbau, war auf seine Unterstützung als erfahrener Maurer immer Verlass. Für seinen unermüdlichen Einsatz und seine Verdienste wurde ihm die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Wir verlieren einen geschätzten Sportkameraden und Freund, dessen Wirken und Menschlichkeit uns stets in dankbarer Erinnerung bleiben werden.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Der SV Kammerstein wird Mathias Spachmüller ein ehrendes Andenken bewahren.



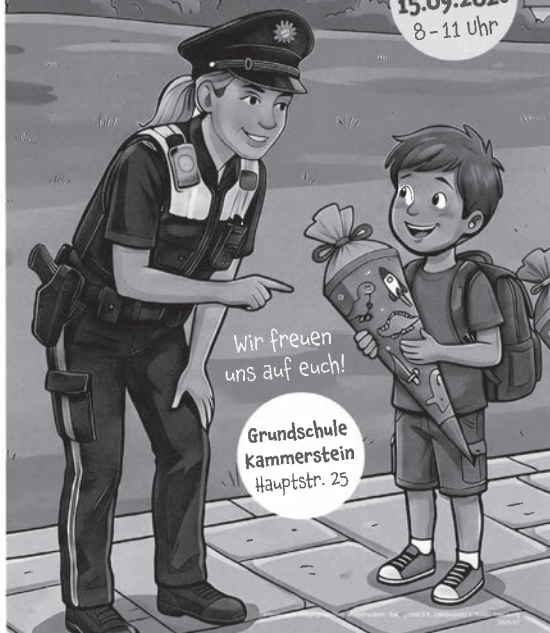
SV Kammerstein, die Vorstandschaft

Polizeipräsidium
Mittelfranken



Infostand der Verkehrserzieher zur Einschulung

1. Schultag
15.09.2026
8 - 11 Uhr



9. Kammersteiner Weinfest



Lassen Sie sich bei vorzüglichen Weinen
aus einem Weingut in Nordheim und
bei geselliger Livemusik verwöhnen.

Wann:

am Samstag, den 12.09.2026 ab 18:00 h

Wo:

in der Kammersteiner Rathaus-Scheune

Es werden Rot- u Weißweine aus Nordheim serviert.
Auch Frankenprosecco und vieles mehr.
Selbstverständlich auch alkoholfreie Getränke.

Gegen den Hunger gibt es unseren beliebten
Sauren Zipfel in Frankenweinsud und vieles mehr.

Es erwartet Sie zudem gesellige Live-Musik
mit Werner aus Haag.



SPENDENAUFTRUF · DIAKONIESTATION ROHR UND UMGEBUNG E.V.

Wenn der Weg zum Patienten zur Herausforderung wird

Jeder Umweg kostet Zeit, Sprit und am Ende die Pflege selbst.

Die Baustelle auf der B466 bei Kammerstein zwingt unsere Pflegekräfte derzeit zu deutlich längeren Anfahrtswegen. Was auf der Straße nur ein paar Kilometer mehr sind, summiert sich für unsere Diakoniestation bei zusätzlicher Fahrzeit und stetig steigenden Spritpreisen zu einem ernsthaften Problem.

Und leider hat das bereits Folgen:

Wir mussten für die Dauer der Bauarbeiten Menschen absagen, die auf unsere Unterstützung angewiesen sind. - Das trifft uns besonders...

Denn hinter jedem Pflegebesuch steht ein Mensch, der

- × Auf seine Medikamente wartet.
- × Auf Hilfe beim Aufstehen, Waschen oder Anziehen.
- × Manchmal einfach darauf wartet, dass jemand kommt.

Pflege darf nicht an Umleitungsschildern scheitern!



Viele Hände tragen die Pflege weiter.

Jeder Kilometer kostet - Jeder Euro hilft - Und jede Spende bringt Pflege wieder ein Stück näher zum Menschen.

JETZT SPENDEN UND PFLEGE AUF DEN WEG BRINGEN

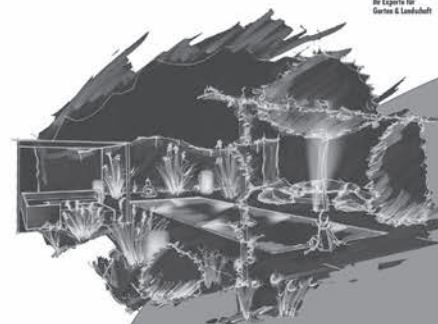
Mit Ihrer Spende sorgen wir dafür, dass unsere Pflegekräfte weiter zu den Menschen kommen, die sie brauchen – auch auf Umwegen.

IBAN: DE53 7659 1000 0009 5433 33 **Stichwort:** „Umwege für die Pflege“

Online spenden: <https://www.diakonie-rohr.de/verein/mitgliedschaft-spenden>

Diakoniestation Rohr und Umgebung e.V. · seit 1980 für Sie da · <https://www.diakonie-rohr.de/>

GILCH GÄRTEN



AUSBILDUNG BEI GILCH GÄRTEN

KOMM IN UNSER TEAM

MEHR INFOS UNTER:



112



**Der Notruf:
Gebührenfrei.
Europaweit.**

Für Feuerwehr und Rettungsdienst.

Feuerwehr und Rettungsdienst

In absoluten Notfällen, wie lebensbedrohlichen Verletzungen oder Erkrankungen, wenden Sie sich bitte weiterhin direkt an die Rettungsleitstelle unter der Rufnummer:

112 (gebührenfrei)

Polizei-Notruf 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen kümmert sich in den Fällen um Ihre ärztliche Versorgung, in denen Sie normalerweise Ihren behandelnden Arzt in der Praxis aufsuchen oder einen Hausbesuch benötigen würden.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist deutschlandweit außerhalb der normalen Sprechstundenzeiten für Sie telefonisch unter einer einheitlichen Rufnummer

116 117 kostenlos erreichbar.

Ambulanter Krisendienst Nürnberg/Fürth 0911/424855-0

info@krisendienst-mittelfranken.de
www.krisendienst-mittelfranken.de

**Gift-Notrufzentrale
0 89/19 240**



Tag der offenen Tür im FFA-Bauernhofkinderhaus

Das FFA-Bauernhofkinderhaus in Poppenreuth lädt am 25. September von 14:00 bis 16:00 Uhr herzlich dazu ein, die Einrichtung mit Kindergarten und Hort kennenzulernen.

Der Nachmittag verbindet einen Tag der offenen Tür für interessierte Familien mit einem Willkommensfest für alle Familien, deren Kinder das Kinderhaus im Betreuungsjahr 2026/2027 besuchen werden.

Interessierte Familien haben die Möglichkeit, die Räumlichkeiten zu besichtigen, das pädagogische Team kennenzulernen und sich über den Alltag im Kinderhaus, das pädagogische Konzept sowie weitere Fragen rund um die Betreuung zu informieren. Gleichzeitig bietet der Nachmittag die Gelegenheit, mit bereits betreuten Familien und neuen Eltern ins Gespräch zu kommen und so einen authentischen Einblick in das Leben und den Alltag im Kinderhaus zu erhalten.

Freuen Sie sich auf ein fröhliches Miteinander mit abwechslungsreichen Mitmachaktionen für die Kinder, Führungen durch unsere Gruppenräume und den weitläufigen Garten sowie auf ein gemütliches Beisammensein bei kleinen Snacks und erfrischenden Getränken.

In entspannter und ungezwungener Atmosphäre möchten wir interessierten Familien unser Kinderhaus vorstellen und freuen uns darauf, Sie und Ihre Familie persönlich willkommen zu heißen.



Adresse: FFA-Bauernhofkinderhaus,
Poppenreuth 1, 91126 Poppenreuth-Kammerstein

Garage für PKW von Privat zur Miete gesucht

**in Haag, Kammerstein, Neppersreuth, Schattenhof
oder Oberreichenbach.**

Tel.: 0162-6822960

Olivenöl aus den Monti Veronese!!!

Nachdem wetterbedingt Olivenöl aus Sizilien sehr schwer zu bekommen ist, hat uns Präsident Angelo Stanzial, der Leiter unseres Freundeskreises in Verona, geholfen, bei unseren Freunden in Valpantena/Verona ausreichend Olivenöl zu reservieren.

Dieses veronesische Olivenöl gehört auch zu dem Qualitäts-Kreis „flüssiges Gold Italiens“.

Bestellungen nur per Mail, bis zum **12. September 2026** an willi.lemke@sd-lemke.de. Der 5-Liter-Kanister kostet bei Abholung durch uns in Verona 75,- Euro.

Am 14. September kommen wir mit dem bestellten Olivenöl wieder in Barthelmesaurach an. Verteilung zügig danach.

Italien in Draurach

**Samstag, den 19. September
ab 16.00 Uhr**

WEINFEST mit italienischen Spezialitäten
Weine aus der „Cantine di Verona“
Italienische Teller mit Salami, Speck, Käse, Oliven und Baguette
Espresso, Grappa, Aperol Spritz und vieles mehr
Ort: Piazza Quinzano (Dorfplatz Barthelmesaurach)

Bei schlechtem Wetter findet das Weinfest im evangelischen Gemeindehaus statt!

Kühlschrank leer? Der Kammer-Liner kommt!

S R U Tram Bus



A607

Mobil nach Bedarf
Sie bestellen –
wir holen Sie ab!

Tel. 0157 80531073



**Neu seit
14.12.25**

Der **Kammer-Liner**
(On-Demand-Verkehr)
bringt Sie **von Ihrer
Wunschadresse zum
Nahversorgungszentrum**
(Kammerstein Nord)
und wieder zurück.

Bedienungszeitraum:
Mo.–Fr. von 06.00 – 18.00 Uhr

VGN-Fahrplan-
auskunft:



vgn.de

Verkehrsverbund Großraum Nürnberg



Partner im VGN



Seminar „Souverän im Ehrenamt Kommunikation und Konfliktmanagement“ für Ehrenamtliche in den Nachbarschaftshilfen und der Seniorenarbeit

Konflikte gehören zum Leben dazu. Dies gilt auch für ehrenamtlich organisierte Gruppen, wie die Nachbarschaftshilfen und Seniorenbeiräte, die miteinander arbeiten und sich für andere Menschen engagieren. Sowohl zwischen Ehrenamtlichen als auch mit Personen aus der Zielgruppe, den Seniorinnen und Senioren, treffen unterschiedliche Meinungen, Interessen und Ziele aufeinander. Schwierig wird es, wenn Einzelne versuchen, eigene Standpunkte durchzusetzen oder wenn sie sich einer Auseinandersetzung entziehen.

Auch wenn Meinungsverschiedenheiten nicht geklärt und fortgeführt werden, können sich Konflikte entwickeln: aus einer Mücke wird ein Elefant. Wer die Grundlagen für gelingende Kommunikation und Gesprächsführung beherrscht und den konstruktiven Umgang mit Konflikten kennt, kann eine solche Entwicklung vermeiden, zumindest entschärfen.

Daher organisiert „Für einander“- Ehrenamt & Senioren das Seminar „Souverän im Ehrenamt - Kommunikation und Konfliktmanagement“ mit der Mediatorin Frau Heidi Kilian-Gerber.

Interessierte Ehrenamtliche, die sich für Seniorinnen und Senioren engagieren, können das Seminar entweder an zwei Nachmittagen in Schwanstetten oder an einem Samstag in Georgensgmünd besuchen:

Bürgertreff Schwanstetten, Sperbersloher Str. 9:
Mittwoch, 11.11. und 25.11. jeweils von 15.00 bis 17.30 Uhr
oder

Dr.-Mehler-Halle Georgensgmünd, Wiesenstraße 15:
Samstag, 14.11. von 13.00 – 17.30 Uhr

Folgende Themen und Inhalte erwarten die Seminarbesucher und -besucherinnen:

- Vorstellung verschiedener Kommunikationsmodelle
- Praktische Übungen zum Umgang mit Konflikten und zur Gesprächsführung
- Besprechen von Fallbeispielen aus dem Teilnehmerkreis

Interessierte melden sich bitte bis 8. November bei „Für einander“- Ehrenamt & Senioren, fuereinander@landratsamt-roth.de oder 09171 81 1589 an. Die Teilnahme ist kostenfrei.

**für
einander**

Kontaktstelle
Bürger-Engagement
Landkreis Roth

Finanzamt Mittelfranken-Ost: Mehr Service, mehr Flexibilität, geringere Wartezeit

**Persönlichen Termin für Beratung in den Servicezentren des
einfach und schnell online oder telefonisch vereinbaren!**

Bayerns Finanzämter möchten ihren Service im direkten Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern weiter verbessern. Ziel ist die Verkürzung von Wartezeiten in den Servicezentren und mehr Zeit für den persönlichen Kontakt. Um dies zu erreichen, muss grundsätzlich ab 1. September 2026 im Vorfeld ein Termin im Servicezentrum des Finanzamts Mittelfranken-Ost gebucht werden – online oder telefonisch.

Im Sommer 2024 wurde bayernweit in allen Finanzämtern ein Terminvereinbarungssystem eingeführt; dieses wird seither mit großem Erfolg und sehr positiver Resonanz wahrgenommen. Bürgerinnen und Bürger können ihren Termin bequem online über das Terminvereinbarungssystem auf der Website des Finanzamts Mittelfranken-Ost unter <https://www.finanzamt-mittelfranken-ost.de/home> sowie unter <https://www.elster.de/eportal/uebersichtservicezentren> buchen. Alternativ können Termine telefonisch über die dafür eingerichteten Telefonnummern (09131 121-1140 für den Standort Erlangen, 09131 121-1860 für die Bearbeitungsstelle Waldmünchen, 09151 731-2400 für den Standort Hersbruck, 09174 469-3206 für den Standort Hilpoltstein den Standort Schwabach lautet: 09122/8010- 4400

für den Standort Schwabach) vereinbart werden. Das Zeitfenster kann hierbei selbst bestimmt und damit der Besuch optimal in den Tagesablauf integriert werden. Damit wird der Bürgerservice weiter verbessert sowie gleichzeitig Wartezeiten verkürzt.

Die Öffnungszeiten des Servicezentrums sowie die telefonische Erreichbarkeit zu den allgemeinen Servicezeiten des Finanzamts Mittelfranken-Ost bleiben auch zukünftig unverändert. Die Öffnungszeiten (Montag 08:00 - 13:00 Uhr, Dienstag/Mittwoch/Freitag 08:00- 12:00 Uhr, Donnerstag 08:00- 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr) sowie Kontaktdaten finden Sie auch auf der Website unter <https://www.finanzamt-mittelfranken-ost.de/kontakt/oeffnungszeiten>].

Wöchentlich am Donnerstag ist zukünftig zudem von 08:00- 12:00 Uhr und 13:00- 17:00 Uhr weiterhin ein Besuch ohne vorherige Terminvereinbarung möglich.

Allgemein empfehlen wir allen Steuerpflichtigen, die digitale Plattform ELSTER für die Übermittlung von Steuererklärungen und die Kommunikation mit dem Finanzamt zu nutzen.

INGENIEURBÜRO WEISS

SACHVERSTÄNDIGE
FÜR
FAHRZEUGSCHÄDEN
UND -BEWERTUNG

91126 SCHWABACH
POSTF.1908 REICHENBACHER STR. 19
E-MAIL : BERNDWEISS@T-ONLINE.DE

TELEFON (09122) 83 77 0
TELEFAX (09122) 83 77 77

DIPL.-ING. FH
BERND WEISS BVSK

ÖFFENTL.BEST.
UND VEREIDIGTER
SACHVERSTÄNDIGER



D-91126 Kammerstein
Mainbachstr. 2

Tel. +49(0) 9122 2910
E-Mail info@wittmanntransporte.de



KINDER- & BABYBASAR

ABGABE-BASAR

03.10.2026

KAMMERSTEIN

BÜRGERHAUS - DORFSTRASSE 23

10.00 - 12.00 UHR

EINLASS FÜR SCHWANGERE AB 9.30 UHR

VORLAGE MUTTERPASS

Du möchtest verkaufen? → Geh auf: www.basarino.de/EU51

LECKERE KUCHEN TO GO!

Alle Infos unter:
Web: www.kita-kammerstein/elterbeirat
E-Mail: elterbeirat.kita.kammerstein@gmail.com
Tel: 09122 - 92 55 50

Besucht uns auf  

Eine Zusammenarbeit der Kita Kammerstein und des Elternbeirats



DAS BRÜCKENCAFÉ IN DER ALTEN SCHEUNE PRÄSENTIERT

Chelsea Morning

THE MUSIC OF JONI MITCHELL



Joni Mitchell, Songwriter-Ikone von der Hippie-Ära bis heute. Eigenständig, eigensinnig, vielfältig, authentisch, poetisch, persönlich. Vom Folk kommend entwickelte sie einen sehr eigenen Stil, ohne Angst vor Grenzüberschreitungen hin zu Rock, Latin, Jazz oder Klassik.

Sängerin Claudia Spanhel (Hillman's Blues Band, Soulcan) und Gerhard Gassner an der Gitarre interpretieren ihre persönlichen Favoriten aus Jonis Werk, eingebettet in Geschichten und Anekdoten aus ihrem Leben.

Both Sides Now · Big Yellow Taxi · The Circle Game · Coyote · A Case of You · River · Help Me · Woodstock · Chelsea Morning · und vieles mehr

Auch Neil Young, Leonard Cohen und Graham Nash geben sich die Ehre.

Freitag, 25. September 2026
19:30 Uhr · Einlass ab 17:30 Uhr

Eintritt frei · Hutsammlung

Reservierung empfohlen · begrenzte Sitzplätze

Brückencafé in der Alten Scheune
Nördlinger Straße 7 · 91268 Kammerstein-Barthelmesaurach
0151 / 238 29 333 · info@bruecken-cafe.de · www.bruecken-cafe.de



Das Brückencafé wird gefördert vom Bezirk Mittelfranken.

Kontaktanzeige: Schutzbekleidung sucht Trägerin oder Träger



**DIE FEUERWEHREN DER
GEMEINDE KAMMERSTEIN**

16 DÖRFER, EINE GEMEINDE!

 **WEISSER RING**
Wir helfen Kriminalitätsopfern.

Opfer einer Straftat?

Hier finden Sie Hilfe
Außenstelle Roth (Kreis)
Schwabach (Stadt)
Opfertelefon
Mobil 0151/55164860
oder 116 006
von 07:00 bis 22:00 Uhr
täglich erreichbar

Unterstützen Sie uns!
Helfen Sie durch
eine Spende:
WEISSER RING e.V.
IBAN DE26 5507 0040 0034 3434 00
Deutsche Bank Mainz



Wir sind FUCHS Tiefbau.



Regional bekannt als Spezialist für

- Kanal- und Rohrleitungsbau
- Regenwasserbehandlungsanlagen
- Straßen- und Verkehrswegebau
- Unterhaltsarbeiten
- alle weiteren Herausforderungen im Tiefbau

Sie sind uns wichtig!

Als Kunde oder als Teil unseres familiären Team!

Wollen Sie bei einem innovativen Mittelstandsbetrieb mit Herz und Tradition, kurzen Wegen und vielen Ideen arbeiten? Wir bieten Ihnen neben der attraktiven, leistungsgerechten Vergütung, 30 Tagen Jahresurlaub, umfangreichen Sozialleistungen (betriebliche Altersvorsorge, Weihnachts- und Urlaubsgeld), geregelten Arbeitszeiten und beruflichen Weiterentwicklungsmöglichkeiten vor allem: einen festen Arbeitsplatz vor Ort, auf den Sie sich verlassen können und der Ihnen Freude machen wird.

Derzeit suchen wir für den Standort Kammerstein bzw. unsere Baustellen im Großraum Nürnberg
(tägliche Heimfahrt, Mitfahrgelegenheiten vorhanden)

Bauleiter (mwd) inkl. Firmen-Pkw

Polier / Vorarbeiter (mwd) für den Tiefbau

Straßen-/ Kanalbauer (mwd)

Mechaniker / Schlosser (mwd)

LKW- / Baggerfahrer (mwd)

Asphaltierer (mwd)

Azubis für den Tiefbau (mwd)

Lassen Sie uns einander kennenlernen!
Ihr Mario Bräuniger, Geschäftsführer

Kontakt und Bewerbungen:
FT FUCHS Tiefbau GmbH
Haager Winkel 4, 91126 Kammerstein



Tel. 09122/9358-0
www.ft-fuchs.de



**VerbraucherService
Bayern** im KDFB e.V.

Kostenlose Energieberatung in Kammerstein

Kostenlose Energieberatung in Kammerstein

Die Gemeinde Kammerstein bietet auch 2026 wieder kostenfreie und neutrale Energiesprechstunden im Rathaus an – in Kooperation mit dem VerbraucherService Bayern. Ratsuchende erhalten eine individuelle Energieberatung zu Themen wie Sanierungsvorhaben, Heizungserneuerung, Dämmung, Photovoltaik, Stromverbrauch, Fördermöglichkeiten sowie weiteren Energiethemen rund ums Haus.

Die **monatlichen Beratungstermine** finden jeweils von 14:00 bis 17:45 Uhr statt und dauern pro Gespräch 45 Minuten; Termine sind am 15.09.2026, 13.10.2026, 17.11.2026 und 15.12.2026.

Ergänzend werden persönliche Energieberatungen direkt vor Ort angeboten, die sich an Eigentümerinnen, Eigentümer sowie Mieter richten und in der jeweiligen Immobilie stattfinden. Der Besuch dauert bis zu zwei Stunden, im Anschluss erhalten die Teilnehmenden eine kurze schriftliche Auswertung mit Empfehlungen. Der Eigenanteil beträgt maximal 40 Euro, da das Angebot durch das **Bundesministerium für Wirtschaft und Energie** öffentlich gefördert wird.

Eine **Anmeldung** für alle Beratungen ist telefonisch unter **0800 809 802 400** erforderlich.

Termine der Müllabfuhr

Rest-/Biomüll

TOUR 1

Mittwoch, jeweils in der ungeraden Kalenderwoche:

Haag, Kammerstein, Neppersreuth, Poppenreuth

TOUR 2

Montag, jeweils in der ungeraden Kalenderwoche:

Albersreuth, Barthelmesaurach, Günzersreuth, Hasenmühle, Haubenhof, Mildach, Oberreichenbach, Putzenreuth, Rudelsdorf, Schattenhof, Volkersgau, Waikersreuth

Altpapiertonne/Gelber Sack

Für alle Orte der Gemeinde

Albersreuth, Barthelmesaurach, Günzersreuth, Haag, Hasenmühle, Haubenhof, Kammerstein, Mildach, Neppersreuth, Oberreichenbach, Poppenreuth, Putzenreuth, Rudelsdorf, Schattenhof, Volkersgau, Waikersreuth

Montag, 14. September 2026

Montag, 12. Oktober 2026

Gartenabfälle

Haag, Austraße 7

02. – 06. Oktober

Oberreichenbach, Freidrichstraße 8

09. – 13. Oktober

Volkersgau, Feuerwehrhaus

18. September – 30. November

Container-Standorte durchgehend

Kammerstein,

1. September – 15. November

Barthelmesaurach, Alte Brennerei

13. Februar – 30. November

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 21. September 2026

Wir bitten um kurze Beiträge sowie um Fotos. Die Redaktion behält sich Kürzungen und Änderungen der eingereichten Berichte vor. Wir wollen ein aktuelles Mitteilungsblatt. Bitte senden Sie uns daher Ihre Beiträge zeitnah zu. Adresse: info@kammerstein.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Kammerstein, Dorfstraße 10, 91126 Kammerstein,
Erster Bürgermeister Roland Ammon

Herstellung:

DAS SIEB, Roland Pichert, Bergstraße 6, 91126 Barthelmesaurach
Auflage: 1.480 Stück, Druck: Druckerei Scheffel, Wendelstein

Das Mitteilungsblatt erscheint 10 x im Jahr und wird kostenlos an alle Haushalte in der Gemeinde Kammerstein verteilt und zusätzlich an verschiedene Ämter und Medien versandt.

Die Gemeinde Kammerstein distanziert sich ausdrücklich von eventuell entstehenden Urheberrechtsverletzungen aufgrund von eingesendetem Bildmaterial. Etwaige entstandene Urheberrechtsverletzungen sind bei den entsprechenden Verfassern anzumelden. Die Inhalte der abgedruckten Texte geben stets die Meinung des Verfassers und nicht des Herausgebers wieder.

Herzlichen Dank an das Schwabacher Tagblatt für die Bereitstellung von Berichten und Fotos.

Die Verwaltung der Gemeinde Kammerstein

Für immer Gutes tun!

Bürgerstiftung Kammerstein

Unterstützen Sie unsere Bürgerstiftung in der Gemeinde Kammerstein!

Sparkasse Mittelfranken Süd • IBAN DE89 7645 0000 0231 6454 09
„Bürgerstiftung Kammerstein“



Termine

September 2026

12.09.2026 | 18:00 Uhr

Weinfest des Seniorenteams Kammerstein

Seniorenteam Kammerstein
Rathaus Scheune, Dorfstraße 10,
91126 Kammerstein

15.09.2026 | 14:00 bis 17:45 Uhr

Kostenlose Energieberatung

Der VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. bietet, in Zusammenarbeit mit dem ortsansässigen Energieberater (HWK) Frank Bongartz, kostenlose Erstberatungen an. Rathaus Kammerstein, Trauzimmer im DG, Dorfstraße 10, Kammerstein
Eine Terminvereinbarung über die bundesweite Telefonnummer 0800 / 809 802 400 (kostenfrei) ist erforderlich.

18.09.2026 | 19:30 Uhr

Kabarett mit Simone Solga –

„Sie kennen mich“
AUSVERKAUFT.

19.09.2026 | 16:00 Uhr

Weinfest

der Partnerschaftsfreunde Quinzano

Dorfplatz Barthelmesaurach (Piazza Quinzano)

20.09.2026 | 14:00 bis 16:00 Uhr

Führung durch das Tabak-Infozentrum in Rudelsdorf

Ortsverein Rudelsdorf
Info-Zentrum Tabakanbau in Franken,
Windsbacher Straße 4, 91126 Rudelsdorf

22.09.2026 | 19:00 Uhr

„Bienen, Wespen, Hornissen“

Vortrag des Gartenbauvereins Kammerstein
Bürgersaal Kammerstein, Dorfstraße 27

25.09.2026 | 19:30 Uhr

Chelsea Morning

The Songs of Joni Mitchell

Claudia Spanhel (Gesang)
& Gerhard Gassner (Gitarre)
Brückencafé Barthelmesaurach
Nördlinger Str. 7, 91126 Kammerstein
Eintritt frei: Hutsammlung
Reservierung: 0151 / 238 29 333.
info@bruecken-cafe.de

29.09.2026 | 19:00 Uhr

Gemeinderatssitzung

Gemeinde Kammerstein
Bürgerhaus, Dorfstraße 23, Kammerstein

Oktober 2026

03.10.2026 | 10:00 Uhr

Kinder- und Babybasar

Kindertagesstätte Kammerstein
Bürgerhaus Kammerstein, Dorfstraße 23,
91126 Kammerstein

03.10.2026 | 19:00 Uhr

Wulli Wullschläger und Sonja Tonn Lieblingslieder für Liebingsmenschen

Atelier KUNSTRAUM Uschi Heubeck
91126 Kammerstein, Heidenbergstr. 8
Reservierung unter 0151/4632 4784

04.10.2026 | 14:00 bis 16:00 Uhr

Führung durch das Tabak-Infozentrum in Rudelsdorf

Ortsverein Rudelsdorf
Info-Zentrum Tabakanbau in Franken,
Windsbacher Straße 4, 91126 Rudelsdorf

06.10.2026 | 15:00 bis 18:00 Uhr

Kostenfreie Energieberatung für Bürger der Gemeinde Kammerstein

Unabhängige EnergieBeratungsAgentur des Landkreises Roth (ENA)
Rathaus Kammerstein, Dorfstr. 10,
91126 Kammerstein
Terminvereinbarung bei Frau Hess:
Tel. 09122/9255-14

06.10.2026 | 19:00 Uhr

Lilo Kraus und Chris Schmitt Harp & Harp

Atelier KUNSTRAUM Uschi Heubeck
91126 Kammerstein, Heidenbergstr. 8
Reservierung unter 0151/4632 4784

08.10.2026 | 19:00 Uhr

„Der Garten im Herbst“

Vortrag des Gartenbauvereins Kammerstein
Gemeindehaus Barthelmesaurach

10.10.2026 | 18:00 Uhr

Katholischer Gottesdienst

Kath. Pfarramt St.Vitus Veitsaurach
Bartholomäuskirche in Barthelmesaurach

11.10.2026 | 13:30 Uhr

Drachenfest

des Obst- und Gartenbauvereins Volkersgau
Wiesen oberhalb Volkersgau

13.10.2026 | 14:00 bis 17:45 Uhr

Kostenlose Energieberatung

Der VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. bietet, in Zusammenarbeit mit dem ortsansässigen Energieberater (HWK) Frank Bongartz, kostenlose Erstberatungen an. Rathaus Kammerstein, Trauzimmer im DG, Dorfstraße 10, Kammerstein
Eine Terminvereinbarung über die bundesweite Telefonnummer 0800 / 809 802 400 (kostenfrei) ist erforderlich.

14.10.2026 | 19:00 Uhr

Öffentlicher SPD Bürgerstammtisch

SPD Ortsverein Kammerstein
Der Veranstaltungsort des SPD-Stammtisches steht immer aktuell auf der Website:
www.spd-kammerstein.de

15.10.2026 | 19:00 Uhr

Fischer&Rabe

The unsung heroines of Kleinstadt-Pop!

Atelier KUNSTRAUM Uschi Heubeck
91126 Kammerstein, Heidenbergstr. 8
Reservierung unter 0151/4632 4784

17.10.2026 | 19:30 Uhr

Svensday

FOLK · BLUES · R&B · SOUL · ALTERNATIVE · POP
Brückencafé Barthelmesaurach
Nördlinger Str. 7, 91126 Kammerstein
Eintritt frei: Hutsammlung
Reservierung: 0151 / 238 29 333.
info@bruecken-cafe.de

18.10.2026 | 14:00 bis 16:00 Uhr

Führung durch das Tabak-Infozentrum in Rudelsdorf

Ortsverein Rudelsdorf
Info-Zentrum Tabakanbau in Franken,
Windsbacher Straße 4, 91126 Rudelsdorf

23.10.2026 | 19:00 Uhr

Bernhard Honigmann

Perlen der Romantik, Blues und vieles mehr

Atelier KUNSTRAUM Uschi Heubeck
91126 Kammerstein, Heidenbergstr. 8
Reservierung unter 0151/4632 4784

24.10.2026 | 18:00 Uhr

Nachtwanderung der FFW Oberreichenbach

27.10.2026 | 19:00 Uhr

Gemeinderatssitzung

Gemeinde Kammerstein
Bürgerhaus, Dorfstraße 23, Kammerstein

28.10.2026 | 14:00 Uhr

Geselliges Beisammensein des Seniorenteams

Seniorenteam Kammerstein
Ehrenamtskneipe im Bürgerhaus Kammerstein

30.10.2026 | 19:00 Uhr

Black Patti – Peter Crow C und Ferdinand „Jelli Roll“ Kraemer

Atelier KUNSTRAUM Uschi Heubeck
91126 Kammerstein, Heidenbergstr. 8
Reservierung unter 0151/4632 4784

31.10.2026 | 19:30 Uhr

Near enough – Livemusik

Brückencafé Barthelmesaurach
Nördlinger Str. 7, 91126 Kammerstein
Eintritt frei: Hutsammlung
Reservierung: 0151 / 238 29 333.
info@bruecken-cafe.de



Wir helfen Kriminalitätsoffern.

Jeder kann Opfer werden.

Wir sind an Ihrer Seite.

Opfer-Telefon: 116 006
www.weisser-ring.de



Von links nach rechts: Ulrike Folkerts, Tom Wlaschiha, Adele Neuhauser, Ingo Lenßen